



Griesstätter Gemeindeblatt 6. Ausgabe 2019

Erscheinungstag: 21. September 2019
Termine vom 21. September bis 3. November 2019

Foto: Purpur-Sonnenhut
von Benedikt Hofer

Inhalt:	Seite
Impressum	2
Grußwort des Bürgermeisters	2-3
Aus dem Rathaus	3-4
Aus dem Fundamt.....	9
Soziales.....	4
Aus dem Gemeinderat.....	5-7
Aus der Gemeindebücherei.....	7
Wir gratulieren.....	8-9
Aus dem Einwohnermeldeamt	9-13
Kirchliche Nachrichten.....	13-15
Aus der Schule	16-17
Aus dem Kindergarten	18-19
Die Seiten für die Jugend - Ferienprogramm	20-23
Aus dem Dorf- und Vereinsleben (<i>alphabetisch</i>).....	24-36
• Bürger für Griesstätt.....	29
• Feuerwehr	28
• Hufeisenverein Kolbing	28-29
• Imkerverein	26-27
• Landfrauen	27
• Männergesangverein	29
• Schützenverein.....	24-25
• Sportverein.....	30-33
• Trachtenverein.....	34-36
• Wasserwacht	25
Termine und Veranstaltungen	36-38
Griesstätter Gemeindekalendar	38
Griesstätter Direktvermarkter	38
Kochen, Backen und Genießen.....	38
Private Kleinanzeigen.....	38
Aus dem Geschäftsleben	39

IMPRESSUM:

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Griesstätt und netzteam Systemhaus GmbH
Anzeigenleitung/ Redaktion: netzteam Systemhaus GmbH, Alpenstr. 9, 83556 Griesstätt
 ☎ 08039/9099-30, Fax 08039/9099-39. E-Mail: redaktion@netzteam.com
Chefredaktion: Hilde Fuchs
Auflage: 1.250 Stück
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Robert Aßmus, 1. Bürgermeister
Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil i.S.d.P.: Hilde Fuchs
 Die Auswahl, Kürzung und Veröffentlichung von Artikeln behält sich die Redaktion vor.
 Keine Haftung für Veranstaltungstermine und Anzeigeninhalte.

Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Griesstätter,
 das Rosenheimer Herbstfest ist gerade eben vorbei und man merkt, dass der Herbst näher rückt.

Die heißen, schweißtreibenden Tage sind wahrscheinlich für heuer gezählt. Jedoch haben auch die kommenden Monate ihren Reiz. Egal, ob man jetzt nochmal in den Urlaub fährt, zu Hause im farbenfrohen Blätterwald spazieren geht, Pilze sammelt oder Drachen steigen lässt. Ich bin mir sicher, jeder von uns kann dieser Jahreszeit etwas Positives abgewinnen.

Für die Verkehrsteilnehmer bedeutet die kommende Zeit, dass man mit großer Aufmerksamkeit unterwegs sein sollte - der Nebel und die feuchten Blätter auf den Straßen sind tückisch. Bitte fahrt der Witterung entsprechend und achtet aufeinander im Straßenverkehr.

Einen Appell richte ich an unsere Landwirte: Die meisten Maisfelder im Gemeindegebiet sind schon jenseits der Zwei-Meter-Marke und ich möchte hier auf die notwendigen Sichtdreiecke aufmerksam machen.

Wir möchten Sie darüber informieren, dass im Gemeindebereich einige abgestorbene Bäume u.a. aus Sicherheitsgründen ersetzt werden müssen.

Erfreuliche Nachrichten kann ich aus dem Rathaus verkünden: Ab dem 16. September bzw. 1. Oktober wird unser Verwaltungsteam durch zwei neue Mitarbeiterinnen verstärkt. Die Verwaltung wird versuchen, nach einiger Zeit der Einarbeitung das Rathaus wieder zu den gewohnten Parteizeiten zu öffnen. Meine Bitte an Euch: „Habt noch ein wenig Geduld, alles wird wieder gut!“ Die zwei Damen werden sich im nächsten Gemeindeblatt bei Euch vorstellen.

Das Griesstätter Ferienprogramm war wieder ein voller Erfolg und die „Kurzen“ nahmen die vielfältigen Angebote mit großer Begeisterung in Anspruch. Ich durfte auch wie-



sparkasse-wasserburg.de

Nähe ist einfach.

Weil man die Sparkasse immer und überall erreicht.
 Von zu Hause, mobil und in der Filiale.

Wenn's um Geld geht
 Kreis- und Stadtparkasse
 Wasserburg am Inn

der interessierte junge Bürgerinnen und Bürger im Bauhof, im Wertstoffhof, in der Kläranlage und im Rathaus begrüßen. Die Kinder waren sehr aufmerksam und stellten die eine oder andere schlaue Frage, welche von unseren Mitarbeitern gerne erklärt wurde. Besonderen Spaß machte auch, so wie letztes Jahr, eine gespielte Gemeinderatssitzung, in der die Kinder ein bisschen in die vielfältigen Aufgaben der Gemeinderäte und des Bürgermeisters schnuppern konnten.

Mein Dank gilt besonders allen, die es uns durch ihre Unterstützung und ihren unermüdlichen Einsatz ermöglicht haben, in unserer Gemeinde einen schönen Sommer zu erleben.

Euer Robert Aßmus

Aus dem Rathaus

Hausnummern können Leben retten

Die Gemeinde Griesstätt bittet darum, dass Hausnummern an den Gebäuden leicht erkennbar und von der Straße aus, zu der sie nummeriert sind, deutlich sichtbar angebracht werden.

Dies gewährleistet die öffentliche Ordnung und stellt im Notfall eine zuverlässige Orientierung - insbesondere für Rettungsdienste - sicher.

Fehlende oder schlecht lesbare Schilder können bei der Gemeindeverwaltung nachbestellt werden.

Befahrung der Schmutz- und Mischwasserkanäle

Derzeit findet im Gemeindegebiet die turnusmäßige Überprüfung bzw. Reinigung des Abwassersystems statt. Die Arbeiten werden von der Firma Gerhard Braunen, Am Leitenfeld 4, 83556 Griesstätt durchgeführt.

Hierbei wird der Hausanschluss im Privatgrund mitbefahren. Wir weisen darauf hin, dass im Privatgrund der Bürger selbst für den Rückstau und ausreichende Belüftung verantwortlich ist.

Kanal und Umwelt sauber!

Reinigung · Inspektion · Dichtheitsprüfungen · Sanierung

Kompetent und bestens ausgerüstet



Kanalservice
Braunen

Am Leitenfeld 4 · 83556 Griesstätt · Fon 0 80 39 . 40 99 106 · Fax 0 80 39 . 40 99 107

www.kanalservice-braunen.de

info@kanalservice-braunen.de

Rathaus geschlossen

Am Donnerstag, 24.10.2019 bleibt das Einwohnermeldeamt/ Passamt/ Ordnungsamt am Nachmittag geschlossen.

Griesstätter erhält Staatspreis

Es freut mich immer wieder sehr, junge Griesstätter zu ehren, die einen super Schulabschluss geschafft haben. Ich wünsche Herrn Julian Schuster (re.), der den Staatspreis für seinen Abschluss als Bankkaufmann erhalten hat, sowie allen anderen Jugendlichen, alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg! Foto: Staatliche Berufsschule II Rosenheim



Klangabende - Eine Reise durch den Körper

Mit Farben, Duft und den Klängen der Klangschalen seinem Körper etwas Gutes tun. Entspannende Meditationen und Fantasiereisen, um den Alltag für eine kurze Zeit loszulassen und seinen Anforderungen mit mehr Leichtigkeit und Gleichmut zu begegnen.

“Tu deinem Körper Gutes,
damit Deine Seele Lust hat, darin zu wohnen.“

Montags: ab 7.10.2019, 19:00-20:30 Uhr
(ab 3 bis max. 7 Teilnehmer)

Kosten pro Abend: 10 € pro Person
Bitte Kissen und Decke mitbringen.

Anmeldung unter ☎ 08039/2758 oder
roemersbergerklang-zeit@t-online.de

Angelika Römersberger
Klangmassagepraktikerin

Wasserburger Str. 12
83556 Griesstätt

Handy: 0176-41517463
Tel.: 08039/2758



Info-Veranstaltung Breitbandausbau

Am Dienstag, 15.10.2019 findet um 18:00 Uhr in der Schul-aula eine Info-Veranstaltung zum Thema "Breitbandausbau im Gemeindegebiet Griesstätt" statt. Herr Ledermann von Ingenieurbüro Ledermann informiert über das Konzept und steht für Fragen zur Verfügung.

Verkauf landwirtschaftlicher Flächen

Die Gemeinde bittet Grundstückseigentümer, die die Absicht haben, Grundstücke, landwirtschaftliche Flächen oder ähnliches zu verkaufen, sich auch an die Gemeinde zu wenden, da diese Flächen möglicherweise als Ausgleichsfläche verwendet werden könnten.

Ablesung der Wasserzähler

Für die Jahresabrechnung des Wasserbeschaffungsvereins werden im Oktober alle Hauptwasserzähler abgelesen. Der Zählerstand kann gerne mit Datum, Zählernummer, Name und Einbauort (Straße, Hausnummer) versehen über untenstehenden Abschnitt durch

- Abgabe bei der Gemeindeverwaltung
- Einwurf in deren Briefkasten
- Fax an 08039-4527
- E-mail an wasser.griesstaett@web.de

bis zum **19.10.2019** dem Wasserbeschaffungsverein gemeldet werden.

Mit Eingabe der Daten nur in das Bürgerserviceportal der Gemeindeverwaltung (https://www.buergerserviceportal.de/bayern/griesstaett/bsp_fis_webablesung) erfolgt keine Zählerstandsmeldung an den Wasserbeschaffungsverein, sie dient der Erstellung des Abwasserbescheids.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Aus dem Fundamt

Im Fundamt der Gemeindeverwaltung wurden abgegeben und noch nicht abgeholt:

- 1 Damen-Trachtenjacke, beige
- 1 Herren-Trachtenweste, schwarz mit roten Blumen
- 1 Sweatjacke, dunkelblau
- 1 Kinder-Sweatjacke, hellblau
- 1 Mädchen-Kapuzenjacke, grau mit Blümchen am Arm
- 1 Kinderjacke, dunkelgrau-orange, TopoMini
- 1 Kinder-Sportjacke des TSV Wasserburg, rot
- 1 Garagentoröffner, schwarz
- 1 Armbanduhr, silberfarben
- Insulin-Täschchen, schwarz

Die Fundsachen können in der Gemeindeverwaltung, Zimmer 4, abgeholt werden. Sie können das Fundamt telefonisch unter 08039/9056-31 oder per E-Mail unter s.rossrucker@griesstaett.de erreichen.

Soziales

Spiele-Nachmittag für Senioren

Auf Initiative einer Mitbürgerin soll ein Spiele-Nachmittag für Senioren im Cafe Zeilinger oder beim Jagerwirt veranstaltet werden. Um festzustellen, ob generell Interesse hieran besteht bzw. an welchem Tag dieser Spielesachmittag stattfinden soll, wurde ein kurzer Fragebogen erstellt. Dieser liegt im Vorraum der Gemeindeverwaltung, in der Raiffeisenbank, Sparkasse und im Cafe Zeilinger zur Abholung aus. Er kann ausgefüllt in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung eingeworfen werden.

Sollte genug Interesse bestehen, dann wird der erste Termin im Griesstätter Gemeindeblatt bekannt gegeben.

Infos erteilt Frau Weinzierl unter ☎ 08039/4079433.

Ablesung Wasserzähler Nr. _____

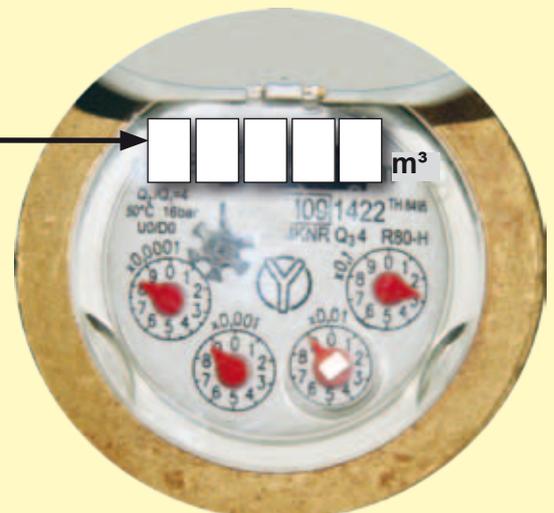
Tragen Sie bitte hier die vollen Kubikmeter ein

Zählereinbauort: _____
Straße, Hausnummer

Name des Eigentümers: _____

_____ Datum

_____ Unterschrift



Aus dem Gemeinderat

Aus den Sitzungen des Gemeinderates

In der **Gemeinderatssitzung vom 19.06.2019** wurden folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

Bauanträge:

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben "Umbau und Erweiterung des bestehenden Wohnhauses mit Doppelgarage um eine weitere Wohneinheit auf einem Grundstück in Holzhausen" gem. § 34 BauGB mit 10:0 Stimmen sein gemeindliches Einvernehmen.

Der Gemeinderat erteilte dem Antrag auf Vorbescheid "Erweiterung der bestehenden Maschinenhalle auf einem Grundstück in Raming gem. § 35 Abs. 4 Satz 1 Nr. 6 BauGB mit 11:0 Stimmen sein gemeindliches Einvernehmen.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 15.05.2019/ Genehmigung von Rechnungen:

- Kauf von Heizöl für Schule/Kindergarten (10.005 Liter) in Höhe von brutto 6.762,58 €;
- Erwerb von 5 Kinder-Leichtturnmatten für den Kindergarten in Höhe von brutto 1.037,65 €;
- Reparaturspalt in Höhe von brutto 1.073,43 €;
- Bauleitplanung 6. Flächennutzungsplanänderung für den Bereich „Gewerbegebiet Klosterfeld Erweiterung“ in Höhe von brutto 4.546,93 €;
- Unterhaltungsmaßnahmen 2018 für die Betriebsführung der Kläranlage in Höhe von brutto 9.950,67 €;

Eine Erweiterung des bestehenden Parkplatzes im Ecker-Garten lehnte der Gemeinderat zum jetzigen Zeitpunkt ab.

Vergabe der Ingenieurleistungen zur Erstellung eines Leistungsverzeichnisses inklusive Submission und Vergabempfehlung zur Durchführung einer öffentlichen VOL-Ausschreibung Kanalbefahrung gem. Honorarangebot vom 15.05.2019 in Höhe von brutto 8.190,47 €;

In der **Gemeinderatssitzung vom 17.07.2019** wurden folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

6. Änderung des Flächennutzungsplanes „Gewerbegebiet Klosterfeld Erweiterung“; Behandlung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung, Billigungsbeschluss und Beschluss über die öffentliche Auslegung. Der Gemeinderat stellte fest, dass die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung und die frühzeitige Anhörung der berührten Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange in der Zeit vom 06.05.2019 bis einschließlich 07.06.2019 durchgeführt wurde. Im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind 21 Stellungnahmen eingegangen. Im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit sind keine Stellungnahmen abgegeben worden. Der Gemeinderat nahm Kenntnis vom Anhörungsverfahren und billigte den von Architekten Hans Baumann & Freunde gefertigten Entwurf der 6. Flächennutzungsplanänderung in der Fassung vom 17.07.2019 einschließlich der beschlossenen Änderungen.

Der Gemeinderat billigte mit 9:0 Stimmen den Entwurf des Bebauungsplanes mit integrierter Grünordnung „Gewerbegebiet Klosterfeld Erweiterung“ in der Fassung vom 17.07.2019. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der vorgestellten Planung die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange durchzuführen.

Der Gemeinderat beschloss mit 9:0 Stimmen, die Zeit, die das Landratsamt für die Prüfung des Vorbescheid-Antrages benötigt, zu nutzen, um den Bebauungsplan „Max-Stoll-Straße“ zu überprüfen. Für die erforderliche Bauleitplanung sollen die Voraussetzungen geprüft und Angebote eingeholt werden.

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben "Ausbau des Dachgeschosses und Anbau einer Außentreppe auf einem Grundstück in Straß mit 9:0 Stimmen sein gemeindliches Einvernehmen. Gemäß der gemeindlichen Stellplatzsatzung sind für das Vorhaben 2 Stellplätze erforderlich und nachzuweisen. Diese Stellplätze müssen spätestens mit

Milch, Joghurt und Käse, von Bio-Weide-Kühen, frei Haus geliefert

Bei uns können Sie Bio-Milchprodukte, hergestellt aus der Milch unserer Weidekühe, bestellen und wir liefern sie dann frei Haus. Unsere Kühe leben im Sommer auf der Weide. Im Winter sind die Kühe im Laufstall, wo sie nur Heu zu fressen bekommen. In unserer hofeigenen modernen Molkerei wird die "Schusterhof-Milch" in einem schonenden Verfahren pasteurisiert. Sie wird in 1- oder 2-Liter Mehrwegpfandflaschen abgefüllt. Wir produzieren auch Joghurt, mit verschiedenen Früchten oder Natur. Darüber hinaus bieten wir Käse aus der Milch unserer Kühe an, sowie Eier, Nudeln, Fruchtaufstriche, Müslis usw. von anderen Betrieben aus unserer Gegend. Mit einem kleinen, bunten Kühl-Elektroauto wird Ihre Bestellung direkt zu Ihnen nach Haus geliefert. Alle Milchprodukte bleiben im Fettgehalt naturbelassen, was den guten, vollmundigen Geschmack ergibt!



Mehr Information und bestellen:

www.schusterhof.de Tel: 08624 / 829 336

Aufnahme der Nutzung des Vorhabens hergestellt und benutzbar sein.

Der Gemeinderat erteilte dem Antrag "isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Griesstätt Süd-Ost zum Neubau einer Dreifachgarage auf einem Grundstück am Wendelsteinring" mit 9:0 Stimmen eine isolierte Befreiung wegen der Überschreitung der für Garagen festgesetzten Flächen im Westen und Süden.

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben "Neubau eines Milchvieh-Laufstalles auf einem Grundstück in Schmiding" mit 9:0 Stimmen das gemeindliche Einvernehmen.

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben "Neubau einer geschlossenen Güllegrube Ø 12 m in Stahlbeton auf einem Grundstück in Schmiding" mit 9:0 Stimmen das gemeindliche Einvernehmen.

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben "Einbau eines Wohn-/Bürocontainers mit Dusche in den bestehenden Wertstoffsammelhof der Gemeinde an der Bussardstraße" mit 9:0 Stimmen das gemeindliche Einvernehmen.

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben "Errichtung eines Notenschlüssels aus Holz auf einem Grundstück in der Wasserburger Straße" mit 9:0 Stimmen das gemeindliche Einvernehmen.

Der Antrag auf Nutzungsänderung von Lager- in Wohnraum in einem Mehrfamilienhaus in der Alpenstraße wurde vom Gemeinderat mit 9:0 Stimmen abgelehnt, um den Mischgebietscharakter zu erhalten.

Der Gemeinderat erteilte dem Antrag auf Vorbescheid "Er-

richtung einer 2. Wohneinheit in das bestehende Gebäude durch Anbau auf der Ostseite und Ausbau des Dachgeschosses auf einem Grundstück an der Max-Stoll-Straße" mit 9:0 Stimmen das gemeindliche Einvernehmen, sowie eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Max-Stoll-Straße“ wegen der Drehung der Firstrichtung, sowie der Überschreitung der Geschoßflächenzahl und der Wandhöhe.

Zuschussanträge:

Der Gemeinderat beschloss mit 9:0 Stimmen, Zuschüsse in Höhe von insgesamt 1.010 € für das Griesstätter Ferienprogramm zu gewähren.

Der Gemeinderat beschloss mit 9:0 Stimmen, dass der Volkshochschule Wasserburg auf der Basis von 0,70 € je Einwohner, sowie des amtlichen Einwohnerstandes zum 30.06.2018 (2.866) ein Zuschuss in Höhe von 2.006,20 € gewährt wird.

Der Gemeinderat beschloss mit 9:0 Stimmen, die Kosten für den Erste-Hilfe-Kurs der Jugendfeuerwehr Griesstätt in Höhe von 490,00 € zu übernehmen.

Der Gemeinderat beschloss mit 9:0 Stimmen, die Kindergartengebührensatzung zum 01.09.2019 zu ändern.

Aus Gründen der Kostendeckung beschloss der Gemeinderat mit 9:0 Stimmen eine Erhöhung der Gebühren für das Mittagessen ab 01.09.2019 im Kindergarten um 0,10 € auf 2,60 € und in der Schule um 0,15 € auf 3,15 €, sowie eine automatische Anpassung der Gebühren bei Preiserhöhungen.



AMBULANTER PFLEGEDIENST BRIGITTE TRINKL

seit 1993

Wir bieten Ihnen

- Hauswirtschaftliche Versorgung ab Pflegegrad 0
- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Betreuungsleistung
- Pflegegutachten für Pflegekassen
- Sterbebegleitung in Zusammenarbeit mit der SAPV
- Zusammenarbeit mit Krankengymnasten



Wir suchen:

- **Pflegedienstleitung**
 - **Pflegehelfer/in**
 - **Hauswirtschaftler/in**
- ab sofort -

Alpenstraße 25 • 83556 Griesstätt

☎ 08039 / 827 93 41 • 827 93 42

Fax 08039 / 827 93 43 • Mobil: 0173 / 73 77 097

Email: info@pflegedienst-trinkl.de

Homepage: www.pflegedienst-trinkl.de

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 19.06.2019/ Genehmigung von Rechnungen:

- Einsatz Kehrmaschine: brutto 2.588,43 €
- Reinigung Pumpwerke Obermühl, Berg und Innstraße: brutto 1.430,38 €
- Einbau einer Schallschutztür: brutto 1.169,77 €
- Ersatzbeschaffung Pumpensteuerung Weng: br. 1.656 €
- Vermessung Baugrundstück „Radlersberg“: brutto 3.306,24 €
- Überprüfung GIS-System, Nummerierung Kanalnetz und Kontrolle bzw. Auffinden von noch nicht im GIS eingetragenen Schächten und Haltungen mit Suche vor Ort und Vermessung vor Ort: brutto 14.280,00 €
- Wartungsarbeiten am Pumpwerk Schmiding: brutto 1.223,27 €
- Tanken Kommunalfahrzeuge Mai: brutto 1.355,61 €

In der **Gemeinderatssitzung vom 31.07.2019** wurden folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben "Teilweiser Ausbau des Dachgeschosses für Eigenbedarf auf einem Grundstück in Raming" mit 12:0 Stimmen das gemeindliche Einvernehmen. Gemäß der gemeindlichen Stellplatzsatzung sind für das Vorhaben 2 Stellplätze erforderlich. Diese Stellplätze müssen spätestens mit Aufnahme der Nutzung des Vorhabens hergestellt und benutzbar sein.

Zum Antrag auf Nutzungsänderung von Büroräumen in Wohnräume zur gewerblichen Kurzzeitvermietung auf einem Grundstück in der Alpenstraße stellte der Gemeinderat fest, dass sich das Baugrundstück im Geltungsbereich des verbindlichen Bebauungsplanes „Alpenstraße Ost“ befindet. Das Baugrundstück ist als Gewerbegebiet (GE2) nach § 8 BauNVO festgesetzt. Da das beantragte Vorhaben weder allgemein noch ausnahmsweise zulässig ist, versagte der Gemeinderat mit 12:0 Stimmen das gemeindliche Einvernehmen.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 19.06.2019 und vom 17.07.2019:

- Vergabe der Bauleitplanung für den Außenbereich in Höhe von gerundet 20.587,00 €
- Vergabe der Kanalbefahrungsarbeiten in Höhe von

148.603,63 €

Aus Platzgründen wurden die Sitzungsprotokolle von der Redaktion gekürzt. Die ungekürzten Protokolle finden Sie auf www.griesstaett.de.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Mittwoch, 16.10.2019 statt.

Aus der Gemeindebücherei



Ein tolles Petterson & Findus Buch für Kinder ab 2- 3 Jahren!

Ein ganz normaler Tag bei Petterson und Findus. Und der Kater hat wieder mal nichts als Flausen im Kopf. Kann Petterson über den Hof bis zum Haus hüpfen? Nicht so gut? Also, Findus kann es supergut! Kann Petterson Findus beim Wettrennen schlagen? Na ja, er wird zumindest zweiter Sieger. Kann Petterson so gut Handstand machen wie Findus? Die Hühner erschrecken? Ganz hoch in den Apfelbaum klettern? Nein, Findus ist in allem besser. Petterson scheint ja gar nichts hinzukriegen. Oder gibt es doch etwas, das der alte Mann so richtig gut kann? Na klar! Findus wird schon sehen! Wieder von ihrem Schöpfer warmherzig und mit vielen komischen und lustigen Details gezeichnet, erzählt das neue Bilderbuch davon, wie plötzlich Findus auf die Idee kommt, Petterson alle möglichen Kunststücke vorzuführen und der alte Mann meist vergeblich versucht, das nachzumachen. Ein großer Petterson-und-Findus Lese-spaß mit weniger Text.

Einen kurzen Bericht über unsere Aktion beim Ferienprogramm findet Ihr auf Seite 22. Wir hoffen, Ihr hattet einen schönen Schulanfang!

Öffnungszeiten:

Freitag 16:30 - 18:00 Uhr

Sonntag 9:30 - 10:30 Uhr

Foto/ Text: Christine Müller

**Immobilienvermittlung
Sachverständigenbüro
Gerhard Kaiser**

Rosenheimerstr. 34 b
83556 Griesstätt
Telefon 08039 / 9217
Mobil 0160 / 94912887
E-Mail info@immokaiser.de
Web www.immokaiser.de

Praxis für Allgemein- und Notfallmedizin sowie Homöopathie Chia-Shun Hsieh



Facharzt für Allgemeinmedizin
Notfallmedizin
Homöopathie-Diplom (DZVhÄ)

Alpenstr. 25 • 83556 Griesstätt

www.Praxis-Hsieh.de oder
www.Praxis-Griesstätt.de

Tel: 08039-2000 • Fax: 08039-5458

Sprechzeiten:

Mo - Fr 09:00 - 12:00 Uhr
Mo, Di und Fr 15:30 - 18:00 Uhr
Do 16:00 - 19:30 Uhr

Terminsprechstunden:

Mo bis Fr 08:00 - 09:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Wir gratulieren

Ernst Opperer zum 80. Geburtstag am 2. Juli.

Ursula und Anton Horn zur Goldenen Hochzeit (50 Jahre) am 28. Juli.

Helga Baumann und Robert Züchner zur Eheschließung am 3. August.

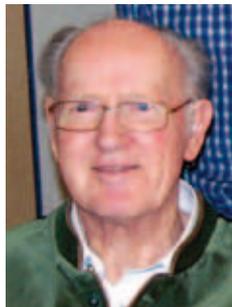
Franz Bauer zum 90. Geburtstag am 8. August.

Marlene Marcus zum 90. Geburtstag am 15. August.

Franz Bauer feierte seinen 90. Geburtstag

Bei altersbedingter, guter Gesundheit konnte Franz Bauer am 8. August seinen 90. Geburtstag feiern.

Geboren wurde der Jubilar in Neuhausen bei Rattenkirchen. Dort wuchs er mit seinen fünf Schwestern und drei Brüdern als siebtes Kind seiner Eltern auf. Nach der Volksschulzeit besuchte er die Landwirtschaftsschule und arbeitete auf dem elterlichen Hof mit, bis er im Jahr 1959 den Ehebund mit seiner Frau Gundi schloss und bei der Deutschen Bundesbahn eine Beschäftigung, die er bis zu seiner Pensionierung ausübte, fand. Drei Kindern, zwei Buben und einer Tochter, durften sie glückliche Eltern sein. Mit seiner Frau Gundi und den Kindern zog er im Jahr 1979 nach Griesstätt und pachtete das Gasthaus Jagerwirt. Ein schwerer Schicksalsschlag war für ihn der plötzliche Tod seiner geliebten Gundi im Jahr 1990. Danach übernahm sein ältester Sohn Manfred die Gastwirtschaft und der Jubilar zog in das neugebaute Wohnhaus in Griesstätt, wo er jetzt seinen Lebensabend verbringt und nach einer schweren Operation im letzten Jahr von seinen Angehörigen betreut und gepflegt wird. Gern waren zur Feier des hohen Geburtstages noch die lebenden Geschwister, eine Schwester und zwei Brüder, nach Griesstätt gekommen. Gefreut hat er sich auch über die Glückwünsche von seinen Kindern und deren Partnern, von den fünf Enkelkin-



dern und den neun Urenkeln. Persönlich gratulierten auch Pfarrer Klaus Vogl im Namen der Pfarrei und Bürgermeister Robert Aßmus für die politische Gemeinde.

Text/ Foto: Alfons Albersinger

Ernst Opperer feierte seinen 80. Geburtstag

So manche Gebäude hat Ernst Opperer in seiner langjährigen Tätigkeit als Maurermeister und Bautechniker geplant, dafür die Pläne gezeichnet und dann bei einigen Bauwerken die Bauleitung übernommen. Am 2. Juli konnte er seinen 80. Geburtstag feiern.



Geboren wurde der Jubilar in der Rainthalstraße in Griesstätt, wuchs dann während des Krieges bei seiner Pflegemutter in Griesstätt auf und kam als Zehnjähriger zu seiner Mutter, die als Magd auf einem Bauernhof in Weng bei Griesstätt arbeitete. Nach dem Besuch der Volksschule begann er eine Lehre als Maurer in Rosenheim bei der Firma Hans Holzner. Die zwanzig Kilometer nach Rosenheim legte er im Sommer mit dem Fahrrad und im Winter mit dem Omnibus zurück. Um diese lange Wegstrecke abzukürzen, zog er im zweiten Lehrjahr zu seiner Tante nach Straßöd bei Vogtareuth, wo er sich selbst über dem Stall ein Zimmer ausgebaut hatte. Nach drei Gesellenjahren bei seiner Lehrfirma wechselte der Jubilar zum Rosenheimer Baugeschäft Siegfried Görgmeier. Dort arbeitete er bis zu seiner Auswanderung nach Australien, wohin er sich als gelernte Maurer auf Grund des damaligen, dortigen Fachkräftemangels beworben hatte. Die ersten Wochen arbeitete er im Staat Victoria in einem Stahlwerk. Danach als Maurer in Sydney, wo er unter anderem auch einige Wochen beim Bau des weltbekannten Opernhauses in Sydney dabei war. Auf Umwegen über Neuseeland, Singapur, Saigon, Hongkong, Japan, Hawaii und Nordamerika kehrte der Jubilar im Jahr 1963 wieder in seine bayerische Heimat zurück. Beim damals neu gegründeten Baugeschäft Alois Kaiser in Griesstätt fand er eine Arbeitsstelle. Noch bevor er neben seiner beruflichen Tätigkeit in den Jahren 1970 bis 1972 in München die Meisterschule besuchte und diese mit Erfolg als Bautechniker

Kati Kutas Heilpraktikerin

- Verschiedene Massagen
- Spezielle Wirbelsäulenthherapie
- Dorn-Methode • Ausleitung
- Bioresonanztherapie • Fußpflege

Termine nach Vereinbarung

Alpenstraße 25 • 83556 Griesstätt
Telefon 0175- 735 3098 • Kati.Kutas@gmail.com



HOCHBAU  TIEFBAU

Baustoffe • Kies- und Waschwerk
Bauplanung und -ausführung

ALOIS KAISER

Inhaber: Michael Kaiser

Griesstätt / Rott • Tel. (08039) 1400 + 1093

und Maurermeister abschloss, baute er in Griesstätt sein eigenes Wohnhaus, wozu seine Mutter das Grundstück gekauft hatte. Nach Genesung nach einem schweren Arbeitsunfall wechselte Ernst Opperer im Jahr 1974 zum damaligen Ingenieurbüro Wolfgang Mayer in Griesstätt. Beim Baugeschäft Josef Hintermaier in Thalham begann er dann im Jahr 1976 seine Tätigkeit als Maurermeister und Bautechniker und war dort bis zum Rentenbeginn im Jahr 2000 tätig. Seit dem Jahr 1974 hat ihn das Reisefieber wieder gepackt. Viel erlebt hat er bei seinen zwischenzeitlich etwa 130 Reisen in über 80 Länder, davon zweimal rund um die Welt. Neben Beruf und Reisen nahm er sich Zeit zur Betreuung seiner Mutter, die in seinem Haus lebte und 1990 im Alter von 77 Jahren nach kurzer Krankheit verstorben ist. Viele Jahre war der Jubilar auch aktiver Schütze bei der Griesstätter Schützengesellschaft; seit einigen Jahren ist er passives Mitglied. Ehrenschiitzenmeister Max Albersinger gratulierte ihm im Namen des Vereins und dankte für die langjährige Vereinstreue. Bei einem Besuch gratulierten auch Bürgermeister Robert Aßmus im Namen der Gemeinde, sowie auch Diakon Simon Frank, der die Glückwünsche der Pfarrei übermittelte.

Text/ Foto: Alfons Albersinger

Veröffentlichung von Geburtstagen

Möchten Sie, dass Ihr runder Geburtstag (18., 50., 60., 70., 75., 80., 85., 90., 95., 100.) wie links oben veröffentlicht wird, dann schreiben Sie bitte eine eMail an info@griess-taett.de oder einen Brief wie folgt:

Name, Adresse

Ich bin mit der Veröffentlichung meines runden Geburtstages im Gemeindeblatt einverstanden. Ich bin informiert, dass mein Name und mein Geburtsdatum durch die Veröffentlichung des Gemeindeblattes auf der Homepage der Gemeinde auch im Internet zu finden sein wird.

Datum, Unterschrift

Sie können den Brief im Rathaus, Zimmer 1 abgeben, in den Briefkasten werfen oder an 08039/9056-20 faxen. Diese Einwilligung kann (ebenfalls per eMail oder einen Brief wie oben) jederzeit widerrufen werden.

Musikunterricht

Valeri Audio & Music Recording STUDIO

Valeri Filurski • Kolbing 5 • 83556 Griesstätt
Tel. 0172/7472566

Aus dem Einwohnermeldeamt

Wir gratulieren zur Geburt

Nicole und Jakob Fuchs zur Geburt ihrer Tochter Elli (Foto mit den Geschwistern), geboren am 22. Juni 2019.



Foto: Fuchs

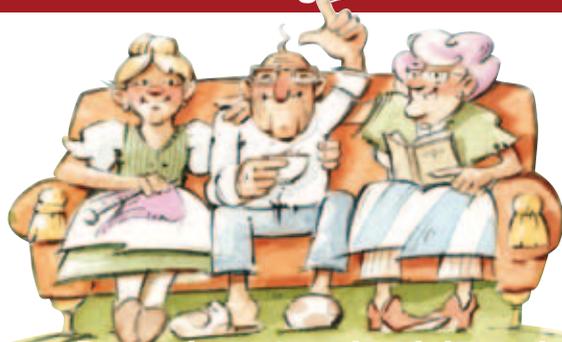
Jessica und Neels Nowak zur Geburt ihres Sohnes Leander Noah, geboren am 23.06.2019.



www.lalelu-foto.de

Stephanhof

Senioren- & Pflegeheim Halfing



**Wenn Du meinst, es geht nicht mehr...
Beste Pflege rund um die Uhr für Alle!**

Informieren Sie sich! Tel. **08055/18900**
www.mayer-reif-pflegeheime.de

Monika und Georg Arnold zur Geburt ihrer Tochter Amelie, geboren am 20. August 2019.



www.lalelu-foto.de

Maria-Antonietta und Rudolf Liedl zur Geburt ihres Sohnes Jonas Rudolf, geboren am 22. August 2019.



Foto: Liedl

Wir bitten alle frischgebackenen Eltern, sich bezüglich der Veröffentlichung der Geburt ihres Kindes bei der Gemeindeverwaltung unter ☎ 08039/9056-11 zu melden.

Nachruf auf Maria Rahm

In ihrem Herzen war Maria Rahm aus Edenberg immer noch eine Roterin und mit ihrem Geburtsort eng verbunden, so Pfarrer Herbert Weingärtner in seinem Nachruf beim Seelengottesdienst für die am 19. August Verstorbene.



In Rott am Inn wurde sie im Juli 1926 auf dem „Herrnknecht“-Anwesen geboren und wuchs dort gemeinsam mit ihrem älteren Bruder auf. Nach dem Schulbesuch in Rott musste sie in der elterlichen Landwirtschaft mitarbeiten. Infolge des frühen Todes ihrer Mutter, musste sie auch die Aufgaben aus dem Haushalt übernehmen. Eine sehr schwere Zeit erlebte sie, als ihr Bruder zur Wehrmacht und zum Kriegsdienst eingezogen wurde. Sehr groß war somit die Freude über die unversehrte Heimkehr ihres Bruders nach dem Krieg, als dieser plötzlich vor ihr stand. Beim Tanzen lernte sie ihren späteren Mann Josef kennen, den sie im April 1954 in Altötting heiratete. Ihre neue Heimat war nun in Edenberg. Gemeinsam mit ihrem Mann bewirtschaftete sie das von den Schwiegereltern übernommene „Kistler“-Anwesen. Mit Leib und Seele arbeitete sie im Haushalt und in der kleinen Landwirtschaft und hatte immer Zeit für die beiden gemeinsamen Töchter. Gerne kümmerte sie sich später auch um ihre 5 Enkelkinder. Freude bereitete es ihr, für ihre Familienangehörigen zu sticken, zu stricken, zu kochen, zu backen und mit ihnen „Mensch ärgere dich nicht“ zu spielen, wobei sie regelmäßig gewann. In der Familie fand sie Halt und Unterstützung nach dem Tod ihres geliebten Ehemannes Josef im September 2007. So lange es die Gesundheit erlaubte, besuchte sie die Seniorennachmittage der Pfarrei, lud zu sich zum Kaffee ein oder traf sich mit Freunden und Verwandten. Sie war bekannt als ein geselliger Mensch, der gerne unter Leuten war. Besonders oft besuchte sie auch ihre Bekannten und Verwandten in Rott und freute sich auch über die Besuche ihres Bruders. Sie genoss die Ausflüge, die eine Nachbarin und die Töchter mit ihr zum Königsee, nach München, in die nahen Berge und auch zum Gardasee unternahmen. Leider verschlechterte sich ihr Gesundheitszustand in den letzten Monaten zusehends. Sie war nicht mehr so mobil

Apfelfest am 28.09.+29.09.

von 9.00 bis 17.00 Uhr

**Große Obstsortenverkostung
Kaffee und Kuchen • Herbstdeko**

Ludwig Ried
Zaubergarten

**Baumschule
Garten- u. Landschaftsbau - Floristik**

Reisach 8
83512 Wasserburg

Tel.: 08071-9227670

Fax: 08071-9227671

www.zaubergarten-ried.de

**Allerheiligengestecke
Pflanzen für's Grab**

Christine Edbauer
Floristin

**Floristik auf Bestellung
Blumensträuße - Trauerfloristik
Allerheiligen**

Rosenastr. 7a • 83556 Griesstätt

☎ 08039/ 409583

Mobil 0151/17004134

und auf Hilfe angewiesen. Zuhause wurde sie liebevoll von ihren Töchtern und deren Angehörigen versorgt und betreut. Im Wasserburger Krankenhaus verbrachte sie die letzten beiden Wochen ihres Lebens, wo sie auch im Kreise ihrer Familie verstarb. Als die Lebenskraft zu Ende ging, nahm sie Gott der Herr an der Hand und nahm sie auf zu sich in die ewige Heimat, so Pfarrer Weingärtner. Mit neuem geistlichen Liedgut gestaltete die Gruppe Belcanto aus Soyen die Trauerfeier. Im Familiengrab fand die „Kistler-Maria“, wie sie von vielen genannt wurde, neben ihrem Mann die letzte Ruhestätte. Herr Pfarrer Weingärtner fand tröstende Worte für die Angehörigen während des Gottesdienstes sowie der Einsegnung am Grab. Den Trauerzug führten die Fahnenabordnungen des Frauenbundes und des Trachtenvereins an, bei denen die Verstorbenen seit vielen Jahren Mitglied war. Text: Alfons Albersinger; Foto: privat

Zum Tod von Rosmarie Huber

Gesundheitliche Beschwerden beeinträchtigten Rosa Maria Huber bereits seit einigen Jahren. Trotzdem kam der Tod der 77jährigen für viele überraschend. Die Beliebtheit der „Huber-Schreiner Rosmarie“, wie sie genannt wurde, zeigte sich an der sehr großen Anteilnahme am Trauergottesdienst und der anschließenden Bestattung. Würdig gestaltet wurde der Gottesdienst von Pfarrer Herbert Weingärtner, von zwei Pater der Ordensgemeinschaft der Redemptoristen, von Bruder Dominikus, dem Schwager der Verstorbenen und vom Kirchenchor unter Leitung von Georg Opielka. In seiner Predigt ging Pfarrer Weingärtner auf das Leben der Verstorbenen ein. Geboren wurde sie in Kettenham als Tochter von Rosa und Franz Fleidl und wuchs dort mit ihren beiden Brüdern Josef und Franz, der im September 1958 tödlich verunglückte, auf. Die Kindheit war nicht leicht für sie. Die Mutter musste die drei Kinder alleine versorgen, da der Vater erst im Kriegseinsatz und dann in Kriegsgefangenschaft war. Erst im Dezember 1948 lernten sie und ihre Brüder den Vater nach seiner Heimkehr kennen. Nach dem Besuch der Volksschule in Griesstätt vollendete sie eine Hauswirtschaftslehre und besuchte die Berufsschule in Wasserburg. Eine eigene Familie gründete sie mit der Eheschließung mit ihrem Ehemann, dem Gries-



stätter Schreinermeister Pankraz Huber im November 1962. Solange es die Gesundheit erlaubte, war sie für ihre Familie da und hat sich um ihre drei Söhne in besonderer Weise gesorgt. Ab der Hochzeit arbeitete sie tatkräftig im Schreinerbetrieb ihres Mannes bis zu dessen Tod im Februar 2004. Danach unterstützte sie auch den Sohn, der den Betrieb übernommen hatte. Viel Freude machten der Verstorbenen ihre Hobbys, wie die Arbeit im Garten mit viel Gemüse und vielen Blumen, das Stricken, Sticken und Häkeln. Gern unternahm sie Ausflüge und gern war sie bei den Seniorennachmittagen der Pfarrei. Wichtig waren ihr der Gottesdienstbesuch an Sonn- und Feiertagen und auch an Werktagen. Als Verehrerin der Gottesmutter fehlte sie selten, wenn in der Pfarrkirche der Rosenkranz gebetet wurde oder bei einem Bittgang. Viele Jahre unterstützte die Verstorbene auch ihre Eltern, als diese den Mesnerdienst in der Pfarrkirche ausübten. Den langen Trauerzug führten die Fahnenabordnungen des Frauenbundes, der Feuerwehr und des Trachtenvereins an. Die Bestattung im Familiengrab umrahmte eine Bläsergruppe der Griesstätter Musikkapelle musikalisch.

Text: Alfons Albersinger; Foto: privat

Arzu Coiffeur

Hairstyle by Arzu Kandaz

- im Herzen von Vogtareuth -

Darf ich vorstellen: Unsere Carina (Foto, 2.v.li.) ist die Innungszweitbeste 2019!



„Erfolg ist kein Glück, sondern harte Arbeit!“

Zum wiederholten Mal in 8 Jahren wurde eine meiner Mitarbeiterinnen von der Friseurinnung ausgezeichnet! Eine große Ehre für mich als Chefin und für das gesamte Team!

Kirchplatz 7 • 83569 Vogtareuth

☎ 08038/9771 • www.arzu-coiffeur.de

Öffnungszeiten: Di - Fr 8:30 Uhr - 18:00 Uhr

Sa 7:00 Uhr - 13:00 Uhr

Spenglerei
Sebastian Egger

Kaltenecker Straße 9
83544 Alpbach
Mobil: 0173/ 8608777
E-Mail: spenglerei-egger@gmx.de

-Dachentwässerung
-Blechverwahrung bei Kaminen und Dachgauben
-Mauer- und Balkonabdeckung
-Blechräucher
-Verblechungen aller Art

Nachruf auf Josef Unterleitner

Beim Requiem für den im 92. Lebensjahr verstorbenen Josef Unterleitner würdigte Pfarrer Herbert Weingärtner die umsichtige und aufopfernde Pflege und Betreuung des Verstorbenen durch seine Familienangehörigen, besonders durch seine Frau Anneliese während seiner Krankheit. Geboren wurde der Jubilar im März 1927 in Rosenheim, wo er auch seine Kindheit und Schulzeit verbrachte. Schon als 16jähriger kam er zur „Heimat-Flak“ als Luftwaffenhelfer, eineinhalb Jahre später dann zur U-Boot-Ausbildung nach Pillar in Ostpreußen. Bei einem Landeinsatz wurde er im April 1945 schwer verwundet und geriet in russische Gefangenschaft, die der Verstorbene im Ural und in Westsibirien erleben musste. Schon zwei Tage nach seiner Heimkehr Ende September 1949 konnte er mit der Lehramtsausbildung in Eichstätt beginnen. Nach dem Abschluss der Ausbildung wurde er als Junglehrer in den Volksschulen in Heufeld, Bad Aibling und Pittenhart eingesetzt, bis er dann als Leiter der Gesamtschule nach Nussdorf-Hinterberg kam. Nach deren Auflösung wurde er als Lehrer an die neue Schule Degerndorf versetzt, wo er damals die erste neunte Klasse übernahm. Zum Schuljahresbeginn 1978 wechselte er an die Volksschule Griesstätt, die er bis zu seiner Pensionierung im Jahre 1987 leitete. Unter den Gottesdienstbesuchern waren auch einige, die



den Verstorbenen aus seiner Zeit als Leiter der Volkshochschule in Brannenburg, als Dozent an der Polizeischule Suldelfeld und bei den Gebirgspionieren in Brannenburg, oder die ihn in seinen früheren Wohnorten Kirchdorf, Nussdorf und Degerndorf erlebten. Ausgleich zu seinen Tätigkeiten suchte und fand er bei Wanderungen in den heimischen Bergen, beim Segeln auf verschiedenen Seen und im Mittelmeer, aber auch beim Segelfliegen in Flintsbach. In seiner Freizeit befasste er sich als Mitglied des Deutschen Marine Bundes mit der „Marine Kameradschaft“, als deren Schriftführer er viele Jahre tätig war. Seit dem Jahr 2004 wohnte der Verstorbene bei seiner Ehefrau Anneliese in Griesstätt und fand hier eine neue Heimat. Sein Gesundheitszustand, so Pfarrer Weingärtner in seiner Ansprache, verschlechterte sich im Jahr 2016 merklich, wodurch er an den Rollstuhl angewiesen war und viele Schmerzen aushalten musste. Die letzten Wochen seines Lebens konnte er das Bett nicht mehr verlassen. Bis in die letzten Tage blieb ihm, trotz seiner Krankheit, die Freude an der Musik erhalten. Das Motiv „Kreuz“, das die Angehörigen für das Sterbeandenken ausgewählt haben, hatte der Verstorbene schon 1998 nach einer schweren Operation selbst gemalt. Die Fahnenabordnung des Griesstätter Krieger- und Reservistenvereins führte den Trauerzug zur Bestattung des langjährigen Mitgliedes an. Der Kirchenchor gestaltete den Sterbegottesdienst musikalisch und gesanglich. Eine Bläsergruppe aus Vogtareuth spielte Trauerweisen an der Grabstätte.

Text/ Foto: Alfons Albersinger

Unser City-SUV.

Der jüngste Zuwachs in unserer SUV-Familie begleitet Sie souverän durch den Großstadtdschungel. Mit großer Bodenfreiheit und erhöhter Sitzposition bietet Ihnen der Neue ŠKODA KAMIQ den charakteristischen SUV-Komfort verbunden mit der Agilität eines Kompaktfahrzeugs. Darüber hinaus überzeugt er mit praktischen Assistenzsystemen, moderner Konnektivität sowie sportlichem Design und bietet Ihnen ein hochwertiges und durchdachtes Raumkonzept bei einer kompakten Fahrzeuggröße. Ihr City-SUV, der in jeder Situation passt - der Neue ŠKODA KAMIQ. ŠKODA. Simply Clever.

Abbildung zeigt Sonderausstattung.

AUTOHAUS HUBER GMBH

Anton-Woger-Str. 7, 83512 Wasserburg am Inn, Tel.: 08071 9207-0
skoda@zum-huber.de, www.zum-huber.de

Huber
„Das ist mein...“ Autohaus

Nachruf auf Helmut Rippl

Nach einer schweren Krebserkrankung verstarb Helmut Rippl im Alter von 78 Jahren am 23. August zu Hause im Beisein seiner Angehörigen. Tröstende Worte fand Pfarrer Herbert Weingärtner beim Gedenkgottesdienst, der von Georg Opielka an der Orgel musikalisch gestaltet wurde, bzw. bei der anschließender Urnenbestattung. Viele Angehörige, Verwandte, Freunde und Bekannte erwiesen dem Verstorbenen bei der Trauerfeier in der Pfarrkirche und bei der Bestattung die letzte Ehre. Den Trauermarsch zum Familiengrab begleitete die Vogtareuther Bläsergruppe. Ralf Eser vom Krieger- und Reservistenverein dankte dem Verstorbenen für seine Vereinstreue und legte zum Dank einen Kranz nieder.

Geboren wurde Helmut Rippl am 8. März 1941 in Gängershof in Tschechien. Als er 3 Jahre alt war wurde die Familie, wie viele andere, aus ihrer Heimat vertrieben. Oft erzählte er davon, wie ihn seine Mutter mit dem Leiterwagen zog. Zuerst kam die Familie nach Mahl in Hessen, als der Vater jedoch berufsbedingt nach Bayern wechselte, zogen sie nach Warnbach bei Griesstätt, wo die Mutter dann als Magd arbeiten konnte. Helmut Rippl verbrachte seine Kindheit in der Natur bei Tieren, Pflanzen und am Inn. Er besuchte die Volksschule in Griesstätt und begann mit 15 Jahren eine Lehre als Kfz-Mechaniker bei der Firma Rassofer in Schlossberg. Die Strecke dorthin legte er täglich bei jedem Wetter mit seinem Moped zurück. Nach seiner Ausbildung leistete er seinen Wehrdienst in München in der Schwerereiter Kaserne ab. Anschließend arbeitete er wieder in Schlossberg und später bei der Firma Müller in Raubling. Aus der im Jahr 1966 geschlossenen Ehe mit Gabi Schachtner ging eine Tochter hervor.

Helmut Rippl war ein sehr geselliger Mensch, sportlich, immer in Bewegung. Er war ein begnadeter Koch und ging gerne Schwammerlsuchen. Er liebte Blumen und Pflanzen, die er nicht nur in seinem Garten, sondern auch im Garten seiner Tochter hegte und pflegte. Auch als die Tochter mit ihrer Familie ein Haus in Griesstätt baute, half er fleißig mit. Als seine 2. Frau, mit der er 2002 den Bund der Ehe schloss, erkrankte, war er immer für sie da. Eine große



Freude waren für ihn seine drei Enkelkinder, für die er immer ein offenes Ohr hatte.

In den letzten 2 Jahren wurde Helmut Rippl ruhiger. Vermutlich plagten ihn bereits Schmerzen, doch Ärzte und Krankenhäuser waren ihm ein Graus, so dass er sich erst ins Krankenhaus begab, als es nicht mehr anders ging. Dort bzw. auf Kur verbrachte er mehrere Wochen. In den letzten Monaten hielt er sich nur noch zu Hause auf, vorwiegend auf seiner geliebten Couch, wo er am 23. August friedlich einschlief.

Text: Redaktion; Foto: privat

Kirchliche Nachrichten

Konzert des Wasserburger Gitarren-Ensembles in der Klosterkirche Altenhofenau

Stücke mit Gitarren, Hackbrett, Querflöte und Kontrabass aus verschiedenen Musikepochen und aus verschiedenen Ländern spielte das Wasserburger Gitarrenensemble am 4. August beim Konzert in der Klosterkirche in Altenhofenau. Die Musikerinnen (v.l.n.r.) Veronika Enghauser (Gitarre und Hackbrett), Ingrid Kurde (Gitarre), Marion Kurde



(Gitarre und Gesang), Dr. Hansi Sobez (Gitarre), Theresa Winterer (Querflöte) und Christine Rothmeier (Kontrabass) boten ein abwechslungsreiches Programm und bekamen dafür von den zahlreich erschienen Musikfreunden viel Beifall. Abgeschlossen wurde das offizielle Programm mit einem Stück von Kathi Stimmer-Salzeder aus Aschau am Inn, worauf die geforderte Zugabe gerne gespielt wurde.

Text/ Foto: Alfons Albersinger

BESTATTUNGSHILFE RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen · Bestattungsvorsorge

Edling/Wasserburg Hauptstr. 10

Für Wasserburg und den Landkreis Rosenheim

☎ **0 80 71 / 5 26 44 40**

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Rettenbach	0 80 39 / 13 45
Haag i. OB	0 80 72 / 37 48 48
Ebersberg	0 80 92 / 8 84 03
Höhenkirchen/Sieg.	0 81 02 / 9 98 68 77
Aying	0 80 95 / 87 59 08
Taufkirchen	0 89 / 62 17 15 50



Tag und Nacht erreichbar!

www.bestattungshilfe-riedl.de

Caritas

Caritas Altenheim St. Konrad
Stadler Garten 4 · 83512 Wasserburg

Wir bieten Ihnen:

- Langzeitpflege
- Kurzzeitpflege
- Verhinderungspflege
- Tagespflege
- offener Mittagstisch

Wir beraten Sie gerne:

Franz Bachleitner
Heimleiter



Telefon: 08071/ 9077 110 Verwaltung
st-konrad@caritasmuenchen.de · www.caritas-altenheim-wasserburg.de

Der erfreulich gute Besuch und die äußerst positive Resonanz im Vorjahr motivieren uns, auch in diesem Jahr wieder einen Alpha-Kurs anzubieten!

WAS IST DER ALPHA-KURS ?

Der Alpha-Kurs ist eine praktische Einführung in den christlichen Glauben. Er setzt sich aus zehn Abenden und einem sogenannten Alpha-Wochenende zusammen. Jeder Abend beginnt mit einem gemütlichen Essen, es folgen ein kurzer Vortrag und danach Gespräche in Kleingruppen, in denen alle Fragen ernst genommen und gemeinsam persönliche Antworten gesucht werden. Neben der christlichen Lehre und Glaubensinhalten stehen die Menschen mit ihren eigenen Lebensgeschichten und dadurch entstandenen Glaubensfragen und auch Zweifeln im Mittelpunkt.



Alpha

Einführungsabend:

Mi. 25.09.2019 um 19:00 Uhr

Thema:

Hat das Leben mehr zu bieten?

Wo:

Kapitelsaal der Klosterkirche Altenhohenau

Danach findet der Kurs an 10 weiteren Abenden jeweils mittwochs um 19:00 Uhr statt.

10 Abende
+
1 Wochenende
am 26./27.10.2019

Ein typischer Alpha-Abend

- 19:00 die Gäste treffen ein und werden begrüßt; der Abend beginnt mit einem gemeinsamen Abendessen
- 19:40 es folgen Ankündigungen und im Anschluss ein oder zwei Lieder
- 20:00 Impulsreferat zum Thema der Woche
- 20:40 kurze Pause und dann Gespräch in Kleingruppen
- 21:30 der Abend wird pünktlich abgeschlossen

Für
Jung und Alt
+

KOSTENLOS

Copyrights: www.alphakurs.de

Informationen und Anmeldung bei:
Monika Gießl: 08071 - 4 01 95
Email: mr.giessl@t-online.de
Eva Liedl: 08038 - 1695

Kirchliche Termine

So, 22.09.	9:00		Bittgang des Trachtenvereins nach Berg
	9:30	B	Hl. Messe
Mi, 25.09.	19:00	A	Alpha-Kurs
	19:00	A	Rosenkranz
Fr, 27.09.	19:30	A	Worshipabend für Alle
So, 29.09.	10:00		Tauftermin
Mi, 02.10.	19:00	A	Alpha-Kurs
Do, 03.10.	20:00	A	Hl. Stunde um Geistliche Berufe, anschl. Nachtanbetung
	8:30	A	Herz-Jesu-Freitag, Hl. Messe
Fr, 04.10.	19:00	A	Rosenkranz
	19:30	A	Worshipabend für junge Leute
Sa, 05.10.	15:00		Kinderkirche
So, 06.10.	8:45		Erntedankfest - Familiengottesdienst
Mo, 07.10.	19:00	A	Rosenkranzfest mit Nachprimiz Korbinian Glasl
Mi, 09.10.	19:00	A	Alpha-Kurs
	19:00	A	Rosenkranz
Fr, 11.10.	19:30	A	Worshipabend für Alle
Sa, 12.10.	14:00		Tauftermin
So, 13.10.	10:00	At	Gottesdienst zur Dekanatswallfahrt in Attel
Mi, 16.10.	19:00	A	Alpha-Kurs
	19:00	A	Rosenkranz
Fr, 18.10.	19:30	A	Worshipabend für junge Leute



"der Friseur"

Inh. Andrea Heidem

Damen & Herren • Friseursalon & Barbershop




Öffnungszeiten:

Mo 9⁰⁰ - 12³⁰ Uhr

Di - Fr 9⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr

Sa 9⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr

NEU bei uns:
Haarentfernung
mit dem Faden!

**Flechtfrisuren
für die Wies'n**

Alpenstr. 33
83556 Griesstätt
☎ 08039/8279755
Zufahrt zum Salon zwischen
Gesundheitszentrum u. Kfz Sleik

Von uns –
Frisch, natürlich, ehrlich

Stiftung Attl
Inntal-Werkstätten
Institut für Menschen mit Behinderung



Attler Markt
Herbst-Zauber
in prächtigen
Farben

Für Sie geöffnet:
Dienstag - Freitag: 9 - 18 Uhr
Samstag: 9 - 13 Uhr,
Montag Ruhetag

Attel an der B15
83512 Wasserburg a. Inn
Tel. 0 80 71 102-129
attler-markt@stiftung.attl.de

So, 20.10.	8:45		Festgottesdienst zu Kirchweih
	19:00	B	Hl. Messe
Di, 22.10.	20:00		Jahreshauptversammlung des Fördervereins Berg beim Jagerwirt
Mi, 23.10.	19:00	A	Alpha-Kurs
	19:00	A	Rosenkranz
Fr, 25.10.	19:30	A	Worshipabend für Alle
	10:00		Tauftermin
So, 27.10.	10:30	A	Alpha-Kurs
	8:00-18:30	A	Eucharistische Anbetung
Mo, 28.10.	18:30	A	Hl. Messe
Mi, 30.10.	19:00	A	Alpha-Kurs
Do, 31.10.	20:00	A	Hl. Stunde um Geistliche Berufe, anschl. Nachtanbetung
	8:45		Allerheiligen; Hl. Messe
Fr, 01.11.	13:00		Gräbersegnung

Falls kein Ort genannt ist, in der Pfarrkirche Griesstätt.
A=Altenhohenau; B=Berg; H=Holzhausen; R=Rott; K=Kolbing

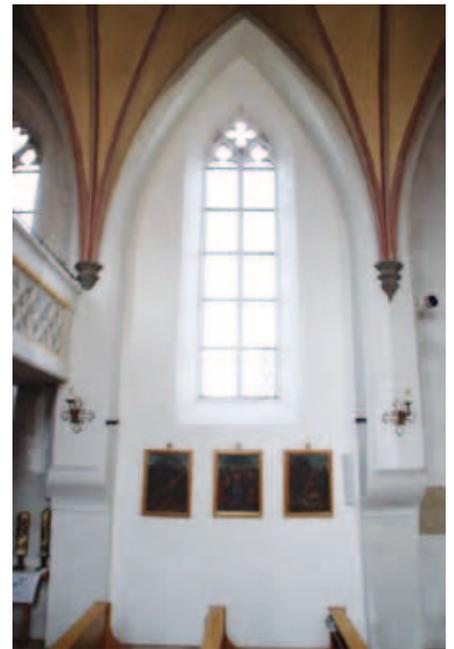
Kirchenrenovierung wird begonnen

Vor etwa dreißig Jahren wurden die Fenstereinfassungen der Griesstätt Pfarrkirche weiß gestrichen. Wegen der starken Verschmutzung ist jetzt eine Renovierungsmaßnahme notwendig.

Nachdem bereits von einem Restaurator die Einfassung bei einem Fenster und an einem Teil der Empore gereinigt wurde, beschloss die Kirchenverwaltung, auch die anderen Fenstereinfassungen im Bereich der Empore, die beiden Emporen und den Bereich unter den Emporen beim Haupteingang renovieren zu lassen.

Da die Pfarrei die finanziellen Mittel für diese und weitere Maßnahmen weitgehend selbst aufbringen muss, ist die Pfarrei auf Spenden angewiesen. Weitere Renovierungsmaßnahmen sind auch im Kirchenschiff selbst, besonders im Deckenbereich, notwendig.

So wie auf diesem Foto soll die gesamte Pfarrkirche wieder aussehen, so weiß wie um dieses Fenster und wie bereits bei einem Teil der Empore.



Text/ Foto: Alfons Albersinger



chiemgau consulting

BERATUNG - DATENSCHUTZ - GUTACHTEN

Zertifizierter Datenschutzbeauftragter

- Datenschutz
- IT-Sicherheit

Zertifizierter EDV-Sachverständiger

- Privatgutachten
- Wertgutachten
- Versicherungsgutachten

Inhaber: Martin Fuchs • ☎ 08039-9099430
Alpenstraße 9 • 83556 Griesstätt
eMail: info@chiemgau-consulting.de
www.chiemgau-consulting.de

Thomas Huber



Schreinermeister

Kirchmaier Str. 3
83556 Griesstätt
Tel. 08039 / 3737
Fax 08039 / 4153

• PLANUNG

• BERATUNG

• EIGENE
FERTIGUNG

von

- Fenstern und Türen
- Wintergärten
- Innenausbau
- Küchen
- Schlafzimmer

Aus der Schule

Das neue Schuljahr an der Grundschule

Die Lehrer der Grundschule Griesstätt werden im Schuljahr 2019/2020 119 Schüler in 6 Klassen unterrichten. In der 1. Klasse durften am 10. September 25 Schulanfänger ihren Weg ins Schulleben beginnen.

Am Stammpersonal hat sich nichts geändert, so dass die Klassen von folgenden Lehrkräften geleitet werden:

Klasse: Klassenleitung:

1a	Christiane Prechter
2 a	Eva Putner
3 a	Manuel Mühlberger
3 b	Andrea Klöpfer (stellvertretende Schulleitung)
4 a	Josef Angerer
4 b	Barbara Wagner

Z-Lehrer	Barbara Nistler
Werken/Gestalten	Bärbel Hauber
Evangelische Religion	Julia Müller
Katholische Religion	Agnes Alterman, Anette Würfl, Lisa Schuller und Christina Bellmann.

Die beiden Schulsekretärinnen Michaela Edenhofner und Irmu Koslowski stehen zu folgenden Zeiten mit Rat und Tat zur Seite: Montag und Dienstag von 7:45 bis 10:00 Uhr
Donnerstag von 7:45 bis 11:30 Uhr
Freitag von 7:45 bis 11:15 Uhr.



Die Lehrer an der Grundschule Griesstätt: (stehend v.li.) Agnes Alterman, Manuel Mühlberger, Barbara Nistler, Barbara Wagner, Elvira Hillenbrand (Gemeindereferentin). Sitzend v.li.: Christiane Prechter, Bärbel Hauber, Josef Angerer, Andrea Klöpfer, Eva Putner.

Seit 1999 **Nachhilfe**
Karin Reich 

- Professionelle Nachhilfe und Prüfungsvorbereitung
- Flexible Laufzeiten
- Erfahrene und ausgebildete Nachhilfelehrer
- Kostenlose Schnupperstunde
- Alle Klassen, alle Fächer

Tränkgasse 1 · D-83512 Wasserburg · Telefon: 0 80 71/66 19
Internet: www.wasserburger-nachhilfe.de · E-Mail: info@wasserburger-nachhilfe.de

Mittagsbetreuung:

Die Mittagsbetreuung wird auch im Schuljahr 2019/20 in der verlängerten Form bis 15.30 Uhr angeboten.

Die Betreuungszeit beginnt jeweils unmittelbar nach dem Unterrichtschluss des angemeldeten Kindes und endet je nach Buchung um 13.15 Uhr oder um 15.30 Uhr von Montag bis Donnerstag, freitags um 13.30 Uhr.

Auch in diesem Schuljahr leitet Frau Angela Meier die Mittagsbetreuung und ist für alle Fragen und Angelegenheiten während der Betreuungszeit unter 08039/9093468 zu erreichen.

Termine:

19.09. bis Ende Okt.	Jugendverkehrsschule in den 4. Klassen
Mo, 21.10.2019:	Kirchweihmontag, Kirtahutschn in Holzhausen
Mi, 23.10.2019:	Jahreshauptversammlung des Grundschul-Fördervereins

Text/ Fotos: Fuchs

Neues vom Grundschul-Förderverein



Ferienbetreuung

Der Förderverein der Grundschule Griesstätt hat auch dieses Jahr wieder eine Ferienbetreuung für Schulkinder angeboten. In den Räumen der Mittagsbetreuung wurden vom 29.7.- 9.8.2019 sechs Kinder betreut. Die Semmeln für das gemeinsame Frühstück wurden von der Bäckerei Zeilinger spendiert. Ein herzliches Dankeschön hierfür!

Um dem in die Jahre gekommenen Gartenhäuschen im Schulgarten einen neuen Anstrich verpassen zu können, nahm 2. Vorstand Martina Palladini eine Spende in Höhe von 160 € von Bernhard Christoph, Marktleiter Hagebaumarkt Wasserburg, entgegen (Foto). Hiervon wurden



entsprechende Materialien gekauft, damit die Kinder das Häuschen verschönern konnten. Leider wurde das frisch gestrichene Häuschen in der Nacht durch Unbekannte zerkratzt und die Arbeit der Kinder wieder zunichte gemacht. Ein Ausflug zum Dengel-Spielplatz kam bei den Kindern sehr gut an und zum Abschluss wurde noch ein Eis spendiert.

Außerdem wurde noch eine Fahrt nach Wasserburg un-

ternommen. Dort stand der Besuch eines großen Spielplatzes und ein Spaziergang auf dem Inndamm (Foto) auf



dem Plan. Hier konnten die Kinder Steine sammeln, um im Anschluss daraus ein „Mensch-Ärgere-Dich-Nicht-Spiel“ zu basteln. Den Abschluss bildet auch hier wieder eine Kugel Eis im „Gondola“.

Wetterbedingt konnte heuer die sehr beliebte Wasser-rutschbahn im Schulgarten nicht in Betrieb genommen werden. Es wurde viel gespielt und gebastelt, wie zum Beispiel Schlüsselanhänger und eine Merksonne (Foto). Das Mittagessen wurde wieder gemeinsam vorbereitet und gekocht. Martina Palladini möchte sich für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken und verabschiedet sich aus dem Ferienbetreuungsteam.



Gemeinsames Frühstück

Der Förderverein der Grundschule Griesstätt veranstaltet zweimal im Schuljahr ein gemeinsames Frühstück für die Schulkinder. Es wird ein Buffet aufgebaut (Foto), wo sich



die Kinder und Lehrkräfte klassenweise bedienen können. Angeboten werden Obst und Gemüse, Joghurt, Müsli, Brote mit verschiedenen Aufstrichen, Mini-Schnitzel, Wurst und Käse. Säfte, Wasser, Tee, Kaba und Milch stehen eben-

falls zur Verfügung. Diese Aktion des Fördervereins ist bei den Kindern sehr beliebt und wird gut angenommen. Die Bäckerei Zeilinger spendiert das Brot und das Alpencafe macht uns einen guten Preis. Herzlichen Dank hierfür.

Text/ Fotos: Regina Bayreuther

Kürbisfest am 18.10.

Am Freitag, 18.10. findet von 16:00 bis 19:00 Uhr das 9. Kürbisfest im Hof der Grundschule statt. Beim Kürbiswettbewerb werden die drei größten/schwersten Kürbisse mit tollen Preisen prämiert. Es gibt ein Lagerfeuer und Stockbrot, es werden Kürbisse geschnitzt und Herbstliches gebastelt. Für das leibliche Wohl sorgt der Förderverein mit Kaffee, Kuchen, Punsch, Glühwein und Kürbissuppe.

Der Förderverein der Grundschule freut sich über Ihr Kommen!

Jahreshauptversammlung am 23.10.2019

Am Mittwoch, 23.10. findet um 20:00 Uhr die Jahreshauptversammlung des Grundschul-Fördervereins in der Schulaula statt. Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Dringend Mitglieder und Helfer gesucht!

Nachdem zum Schuljahresende wieder einige Eltern als Helfer aus dem Grundschulförderverein ausgeschieden sind, suchen wir dringend aktive Mitglieder und Helfer.

Bitte meldet Euch bei Marcus Wehner (☎ 015254571172) oder Regina Bayreuther (☎ 08038/908918).

P.S. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt nur 15 Euro.

Text: Redaktion



Ihr

FRUGA

Getränkemarkt

günstig - freundlich - kompetent

Florian Habl
Rosenheimer Str. 35
83556 Griesstätt
08039 / 90 95 51

- ✓ Umfangreiches Getränkesortiment
- ✓ Garniturverleih
- ✓ Gekühlte Fassbiere auf Vorbestellung
- ✓ Parkplätze direkt vor dem Markt

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Lose



DHL

Schulzubehör für alle Klassen

Schreibwaren Vollsortiment



Kodak
Fotodruck



Textilreinigung
Ehrenböck

Geöffnet

Mo - Fr: 8:30 - 16:00 Uhr

Samstag: 9:00 - 12:00 Uhr

Am Leitenfeld 9 - 83556 Griesstätt - Tel.: +49(0) 8039 827 99 86

Aus dem Kindergarten

Besuch der Feuerwehr im Kindergarten

Auch dieses Jahr kam zum Ende des Kindergartenjahres Kommandant Georg Weiderer mit seinen Kameraden zu uns in den Kindergarten, um den Kinder die Feuerwehr als „Helfer“ nahe zu bringen. Die Kinder konnten einen Feuerwehrmann in voller Montur erleben und durften auch selber die Ausrüstung tragen. Im gemeinsamen Gesprächskreis wurde mit den Kindern erarbeitet, wie man sich im Brandfall zu verhalten hat. Geduldig wurden auch die Fragen der Kinder beantwortet, die großes Interesse an der Feuerwehrarbeit zeigten. Riesigen Spaß hatten alle natürlich beim „Löschen“ und beim Feuerwehrautomitfahren. Wir danken allen Feuerwehrmännern für ihre Zeit und ihr ehrenamtliches Engagement, das der Sicherheit unserer Kinder dient.



Text/ Foto: KiGa

Ein neues Kindergartenjahr beginnt

Seit dem 4. September ist wieder Leben im Kindergarten eingekehrt. Im Laufe der nächsten Zeit besuchen insgesamt 151 Kinder unser großes Haus. In den Kleinkindgruppen betreuen wir 34 Kinder und im Kindergarten 117 Kinder. Derzeit sind in beiden Bereichen nur noch Notplätze frei.

„Entdecken und Staunen“

Im letzten Kindergartenjahr nahmen wir ganz bewusst die Jahreszeiten und ihre Eigenheiten wahr. In diesem Jahr werden wir auch wieder genau hinschauen, neu beobachten und mit dem letzten Jahr vergleichen.

Für die Kinder ist es auch immer wieder spannend zu erleben „Im letzten Jahr konnte ich es nicht, oder nicht so gut ... jetzt kann ich es“. Auch in diesem Bereich lohnt es sich genau hinzuschauen, wahrzunehmen und zu staunen „Wenns an der Zeit ist, dann wachse ich!“

Unser Kindergarten team stellt sich vor

Die Leitung in unserem großen Haus übernehmen wieder Karin Gilg (vom Gruppendienst freigestellt) und Stilla Frank als Team. Unter der Telefon-Nummer 08039/90690 erreichen Sie den Hauptanschluss unseres Kindergartens und können hier eine Nachricht auf Band sprechen oder Sie schicken uns eine e-Mail an kindergarten@griesstaett.de. Wenn Sie einen Gesprächswunsch haben, vereinbaren Sie bitte einen Termin mit uns.

Je nach gebuchter Betreuungszeit hat unser Kindergarten von 7.15 Uhr bis 15.30 Uhr und freitags bis 13.30 Uhr geöffnet.

Gruppe	Tel.	Kindergartenpersonal
Bienen (1- 3 Jahre)	9069-16	Stilla Frank, Beate Schmied, Kathi Bleicher (3 Tage), Tina Hoffmeister (3 Tage), Samuel Angermeir, Anna Mayer (2 Tage zur Betreuung der Mittagskinder)
Raupen (1- 3 Jahre)	9069-17	Steffi Springer, Doris Obermeier, Ruth Mayer
Frösche (1- 3 Jahre)	9069-21	Eike Ametsbichler, Westner Karin, Conny Thaller (4 Vormittage), Tine Huber (1 Vormittag), Magdalena Obermayer
Katzen (3- 6 Jahre)	9069-13	Alicia Friedrich, Martina Bachleitner, Julia Ametsbichler
Mäuse (3- 6 Jahre)	9069-15	Tanja Kilimann, Steffi Bechtloff (4 Tage), Alex Kirschner (1 Vormittag), Johannes Gartner
Hasen (3- 6 Jahre)	9069-12	Kerstin Hiebl, Anette Bühn (4 Vormittage), Julia Loibl (1 Vormittag), Theresa Schuster
Käfer (3- 6 Jahre)	9069-14	Marianne Hanslmeier, Andrea Busch, Thomas Gartner



INGENIEURBÜRO
Schindler Franz









Schwimmbecken, Whirlpools, Zubehör

PiscineLaghetto Niederlassung Deutschland und Österreich

Weitere Modelle in allen Größen finden Sie auf unserer Homepage:

www.aufstellpool.de

Franz Schindler, Schulstr. 7, 83556 Griesstätt

Tel/Fax: 08039-908395

Mobil: 0172-9612092

e-mail: pila-info@aufstellpool.de

Igelgruppe (3- 5 Jahre)	9069-19	Katharina Bauer-Gmeindl, Anna Hilger, Elena Ionita
Mittag- und Nachmittagsgruppe der Ganztagskindergartenkinder (Wolli-Kinder)	9069-13 (nachmittags)	Die Kinder werden momentan in Kooperation von Martina Bachleitner, Alicia Friedrich, Kerstin Hiebl, Steffi Bechtloff, Tanja Kilimann, Julia Ametsbichler, Theresa Schuster und Anna Hilger betreut.



Springer, Katrin Westner, Doris Obermeier, Julia Ametsbichler. Vorne v.li.: Theresa Schuster, Thomas Gartner, Kathi Bleicher, Johannes Gartner, Stilla Frank, Marianne Hanslmeier, Andrea Busch. Nicht auf dem Foto: Tine Huber, Magdalena Obermayer, Alicia Friedrich.

Magdalena Obermayer und Theresa Schuster befinden sich im 1. Jahr ihrer 5-jährigen Ausbildung zur Erzieherin (SPS I). Im ersten Jahr der Ausbildung sind die beiden an ca. 35 Tagen in der Schule zu Seminartagen (Fachakademie für Sozialpädagogik). Anna Hilger befindet sich im 5. Jahr ihrer Ausbildung zu Erzieherin (Berufspraktikum) und wird an 22 Tagen in der Fachakademie ihre Seminare ableisten. Julia Ametsbichler macht bei uns ein freiwilliges soziales Jahr (FSJ) und wird übers Jahr verteilt 5 Wochen Seminare besuchen. Samuel Angermeir macht ein Praktikum im Bundesfreiwilligendienst (BufDi) und wird übers Jahr verteilt 5 Wochen Seminare besuchen. Elena Ionita macht ein Praktikum im Bundesfreiwilligendienst in Teilzeit, da sie schon über 27 Jahre alt ist und drei Kinder hat.

Wir freuen uns auf ein schönes, spannendes Kindergartenjahr und wünschen allen Kindern und Eltern einen guten Start und gutes Ankommen bei uns.

Text: KiGa; Foto: Redaktion

Stehend von links: Tanja Kilimann, Samuel Angermeir, Conny Thaller, Katharina Bauer-Gmeindl, Elena Ionita, Ruth Mayer, Anna Mayer, Steffi Bechtloff, Eike Ametsbichler, Alex Kirschner, Karin Gilg, Tina Hoffmeister, Martina Bachleitner, Beate Schmied. Sitzend mittlere Reihe v.li.: Kerstin Hiebl, Anette Bühn, Julia Loibl, Anna Hilger, Steffi



Alpenstraße 25 - 08039 909 63 70 - alpen-apo@web.de

Liebe Griesstätterinnen, liebe Griesstätter,

der Sommer neigt sich dem Ende zu. So werden jetzt nicht nur die Blätter wieder bunter, die Tage kürzer, sondern auch die Temperaturen niedriger.

Es beginnt eine Zeit, in der sich die Menschen näherkommen und es sich drinnen mit einer Tasse Tee, Gebäck und ihrer Lieblingsdecke gemütlich machen.

In dieser teils ungemütlich nasskalten, aber doch auch schönen Übergangsphase des Jahres ist es für Sie umso wichtiger, das Immunsystem auf Trab zu halten, um sich vor Krankheiten zu schützen. Wir beraten Sie dazu gerne.

Einen schönen Herbst wünscht Ihnen
das Team der Alpen Apotheke!



Tobias Reichenberger
Apotheker/ Filialleiter
Alpen Apotheke



Jörg Heider
Apotheker/ Eigentümer
Apotheke am Bürgerfeld
& Alpen Apotheke

Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr 8:00-12:30, 14:00-18:30 Uhr
Mi 8:00-12:30 Uhr
Sa, So geschlossen

Notdienste im September und Oktober
26. September & 05./14./23. Oktober

Die Seiten für die Jugend - Ferienprogramm

Hallo,
schon wieder sind die Ferien um, aber doch bleiben uns noch die Erinnerungen an unser Ferienprogramm. Alle Aktionen sind von unseren Anbietern und Vereinen perfekt organisiert worden und doch musste die ein oder andere Aktion wegen geringer Teilnahme abgesagt werden.

Die Stadtführung und die Sprichwörter-Führung in Wasserburg und der „Yogische Kindertag“ waren nicht Eure Favoriten, obwohl sich alles so traumhaft angehört hatte und es wäre sicher superschön und entspannt geworden. Jedes Jahr kommt hier auch meine Bitte, dass ganz ganz viele neue Ideen und Aktionen für nächstes Jahr bei mir eintreffen. Deshalb schreibt mir einfach an baumgartner-michaela@t-online.de. Und hier nun die Berichte über die einzelnen Aktionen:

Bei der WALD-ZEIT FÜR DIE GROSSEN ► war es schön, die Natur und den Wald zu erleben. Tannenzapfen, Blätter, Steine und Moos waren schnell gefunden, um damit etwas selbst zu gestalten.



▲ Volles Haus hatten die SCHÜTZEN um 1. Jugendleiter Witali. Nach einer Einführung über den Umgang mit Waffen und der Erklärung der verschiedenen Waffen, konnte mit den Probeschießen begonnen werden. Danach wurden Preise, welche die Schützen spendierten, ausgesprochen.



Die Tennisabteilung des DJK-SV ► Griesstätt veranstaltete ein TENNIS-CAMP für Kinder und Jugendliche auf den Tennisplätzen an der Schmidsteige. Trotz hoher Temperaturen waren alle eifrig und hochmotiviert bei der Sache. Mit Urkunden und Trainerin Elena, sowie Organisator Günther Lindner stellten sie sich dem Fotografen.



◀ Einige Jungs machten beim U13-Flag-Training der ROSENHEIM REBELS mit. Nach einer theoretischen Einweisung begannen die Trainingseinheiten. Zwischendrin gab es Obst und so gestärkt wurde ein Trainingsspiel abgehalten. Weitere Fotos sind auf der Facebook-Seite unter Rosenheim Rebels zu finden.



Die BACHMUSCHEL-SAFARI war heuer an 3 Tagen angesetzt und es wurde um persönliche Anmeldung vor Ort gebeten. Einige Kinder fuhren in die Nähe von Eising, um noch Bachmuscheln zu erleben (ohne Foto).

An zwei Sonntagen standen die Wasserwachtler wieder für alle Schwimmbegeisterte zur Verfügung, die ihr SCHWIMMABZEICHEN in den verschiedenen Altersklassen oder Schwimmstärken ablegen wollten (ohne Foto).



◀ Die Holzhausener Ferienprogramm-Crew Irmi und Regina machten sich mit den Kindern auf zum HEXENWASSER nach Söll in Tirol, um einen "HexEntspannten" Tag auf der Hohen Salve zu erleben.

WIR SCHAUEN AUCH MAL ÜBER DEN HORIZONT

Unser Design für ...

- ... Ihr nächstes Event
- Flyer | Plakate | Faltblätter
- Straßenbanner
- Einlassbänder | Tickets
- Facebook Eventbanner

... Ihre Firma | Praxis

- Visitenkarten | Briefpapier
- Broschüren | Logo Design
- Beschilderungen | Fahnen
- Social Media Marketing

... Ihre Gastronomie

- Speise- & Getränkekarten
- Tischsets | Servietten
- Bierdeckel | Aufsteller
- Gutscheine | Coupon-Bögen

Unsere Fotoabteilung für ...

- Bildretusche
- Freisteller
- Produktfotografie

GRAPH-X
GRAFISCHES DESIGN & BILDREARBEITUNG

Björn Ammon
0171 - 173 8009
info@graph-x-design.de
f Graph-X
Alpenstr. 31a
83556 Griesstätt



▲ Bei der WALD-ZEIT konnten sich alle austoben, aber auch zur Ruhe kommen, um mit allen selbstgefundenen Naturmaterialien etwas gemeinsam zu gestalten.

Auf den Spuren der Indianer durften ► unsere Nicht-Reiterfahrenen ein Abenteuer mit und auf den Pferden erfahren. Bei einer gemeinsamen Brotzeit konnten alle noch in die WELT DER PFERDE eintauchen.



◀ Sabine Jahn vom Atelier "W3" hat wieder mit den jungen Künstler super tolle Gemälde mit ACRYLFARBE auf die Leinwand gebracht. Heuer wurden Skylines gemalt.



▲ Mal ohne Wehwechen BEIM DOKTOR Hsieh und seinem Praxisteam vorbei schauen. Das ließen sich 10 Kinder nicht entgehen. Erst Praxisbesichtigung, dann EKG und Ultraschall, Fragen an den Doktor stellen, Training mit Sabine, bis hin zur gesunden Ernährung an der frischen Luft - all das wurde ihnen geboten.



Trotz erhöhter Teilnehmerzahl stemmten ► Andrea und ihr Team von "Der Friseur" den MÄDELSTAG und zeigten an den lebenden Models ihr Können. Außerdem konnten sich die Mädels gegenseitig "verschönern".



Viele fußballbegeisterte Jungs trafen sich wieder auf dem Trainingsgelände des Sportvereins zum FUSSBALLCAMP und trainierten zwei Tage lang (Näheres auf Seite 30).

Das MÄDCHEN-FUSSBALL-CAMP wurde auf dem Samstag vorverlegt und mit dem Fußballcamp zusammen absolviert, somit konnten auch sie mit viel Spaß ihre sportliche Stärke testen. Zum Abschluss gab es für alle ein Abzeichen und eine Urkunde.



▲ Nicht nur draußen herrschten heiße Temperaturen, sondern auch in der Backstube der Familie Zeilinger. Mit dem Team der BÄCKEREI und den Kindern wurden wieder tolle Frühstücksemmeln geformt. Während der Backzeit durften sie sich in der Backstube umschauen und Fragen stellen.

Der Gartenbauverein fuhr mit ► den Kindern zur GIESSEN-BACHKLAMM. Dort verbrachten sie einen schönen Tag.



ZEILINGER'S BÄCKEREI / CAFE

Tel.: 08039 - 37 83 // Rosenheimerstr. 2 // 83556 Griesstätt
www.bäckerei-zeilinger.de

Entenessen
(vom Thaller)
am 19.10.19 ab 18 Uhr
(nur auf Vorbestellung)

Langer Abend am
05.10.19 entfällt!!



▲ Gemeinsam mit unserem Bürgermeister Robert Aßmus waren die Kinder bei "HALLO GEMEINDE" quer durch Griesstätt unterwegs. Sie besichtigten den Bauhof und durften alle Container beklettern und die Maschinerie begutachten und Sitztesten. Über die Kläranlage (Foto) wurden auch einige Fragen gestellt, welche er gerne beantwortete. Danach wurde gemeinsam Brotzeit gemacht und das Rathaus besichtigt.

Gemeinsam mit den Eiselfingern ► machten sich unsere Kinder auf zu einer traditionellen BAYERISCHEN SCHNITZELJAGD. Griabig und sche war's.



◀ Viele Kinder mit ihren Familien ließen sich beim OPEN-AIR der Landjugend mit Decken und Liegestühlen gemütlich am Kettenhamer Weiher nieder und warteten die beginnende Dunkelheit ab, um so den Film "Asterix und Obelix" zu genießen.



▲ Hot war es beim ZUMBA - nicht nur draußen. Mit Anweisungen von Patricia trainierten unsere Mädels bei einer Zumba-Stunde zu flotter latein-amerikanischer Musik ihre Körper.



Angela Meier und Christine Müller vom Bücherei-Team und 10 Kinder starteten bei schönem Wetter und wanderten, ausgestattet mit Rucksack, festen Schuhen und Decken, hinauf zum Wäldchen auf dem GALGENBERG. Nachdem ein paar GESCHICHTEN vorgelesen wurden, sammelten alle Steine und bemalten diese mit Nagellack. Die passende Tüte war ◀ auch schnell gebastelt, damit die Steine unversehrt nach Hause kamen. Begeistert waren die Betreuer von den sehr interessierten und aufmerksamen Zuhörern.

15 Kinder kamen auf Einladung der Landfrauen zum Hof der Familie Wagner. Geplant war ein bunter Bastelnachmittag mit Heu. Eifrig folgten die jungen Bastler den Anweisungen der Landfrauen, hatten aber auch sehr viele eigene kreative Ideen. Somit konnten am Ende vielfältige schöne Heuprodukte mit nach Hause genommen werden. ▼



◀ Ein voller Erfolg war wieder die ÜBERNACHTUNG BEI DER FEUERWEHR. Immer mehr Kinder finden Gefallen daran, mit der Feuerwehr zu arbeiten und hoffentlich sind ein paar dabei, welche später einmal zur Unterstützung beitreten. Wie man auf dem Foto sieht, durften die Kinder mit der Kübelspritze und dem Übungslöschler eine Feuer löschen.



Waschpark Vogtareuth Gewerbegebiet 8



Werktags: 6:00 - 22:00 Uhr
Sonntags: 9:00 - 22:00 Uhr

Fam. R. Stettner
Telefon: 08075/1238

NEU:
Kostenloser Fußmattenreinigungsautomat
- nass oder trocken





◀ Zur **SCHNUPPERSTUNDE FÜR PFERDEFREUNDE** hatte Katrin Donning von der Reittherapie Donning eingeladen. Bevor auf einem Pferd aufgesessen werden kann, muss es natürlich erst geputzt und gestriegelt werden. Natürlich wird auch der Respekt zu den tollen Tieren vermittelt. Ein Ritt für alle und danach ging es gemeinsam zum Brotzeit machen. Gestärkt wurden noch Hufeisen bemalt und die Pferde konnten noch beobachtet werden.

Die Skiabteilung des Sportvereins fuhr ▶ mit 19 Kindern und mit den Betreuern Inge, Hias und Lenz zum Hödenauer See nach Kiefersfelden zum **WASSERSKIFAHREN**. Viel Gaudi war vorprogrammiert.

Ein paar Kinder trafen sich in Rott um bei der Abteilung **JUDO** des ASV Rott, mit Sylvia und Andrea die Grundkenntnisse über diesen Sport, dazu verschiedene Halte- und Falltechniken zu erlernen.



▲ Trotz Zusammenschluss beider Termine wegen geringer Teilnahme hatten alle viel Spaß und ließen sich von Christine vom TSV Wasserburg in die Welt des **TAEKWONDO** und den Grundkenntnissen der **SELBSTVERTEIDIGUNG** einweihen und waren mit großem Interesse dabei.

Am Anmeldetag des Ferienprogrammes trafen sich Eltern, Freunde und Nachbarn auf der Sportheim-Terrasse. Bei der Hauptanmeldung konnten gleich offene Fragen geklärt werden. Über die von der Gemeinde gesponserten Freiplätze zum 20-jährigen Bestehen des Griesstätter Ferienprogramms haben sich die Gewinner sehr gefreut.

Bürgermeister Robert Aßmus überraschte das Ferienprogramm-Team bei der Anmeldung und überreichte Hilde Fuchs, Mischi Baumgartner und Beatrix Anzenberger einen wunderschönen Blumenstrauß als Dankeschön für ihre Arbeit in Namen der Gemeinde. ▼

So, das war jetzt unser Einblick in das Ferienprogramm 2019.

Und auch hier haben wieder alle Kinder, Eltern und alle Aktionsanbieter mein von Herzen kommendes Dankeschön!! Alles lief harmonisch, verletzungsfrei und mit viel Spaß und Interesse ab.

Das Ferienprogramm ist in diesem Jahr noch nicht zu Ende, da wir heuer in den Herbstferien noch in den Europapark nach Rust fahren (siehe Kasten unten). Zum Schluss kommt noch ein **RIESENGROSSES!!** Dankeschön an das Kleidermarkt-Team, das heuer das Ferienprogramm in ihrer Budget-Verteilung berücksichtigt hat. Ich hoffe, Ihr hattet alle einen schönen Start in den Schulalltag. Bis bald – Eure Mischi



Fahrt in den Europapark Rust vom Sonntag, 27.10. bis Montag, 28.10. (Herbstferien!)

Wir starten am Sonntag um 4 Uhr morgens an der Schule und kommen am Montag gegen Mitternacht zurück. Für Alle von 0-99 Jahren, Familien, Jugendliche ab 14 Jahre mit Einverständnis-erklärung der Eltern.

Angebot für 2 x Tageseintritt, Übernachtung im 6er-Blockhaus, Frühstück, Fahrt im Reisebus: 175 € ab 12 Jahre bzw. 170 € für Kinder von 4-11 Jahre. Traumatica Show am Abend (ab 16 Jahre!) kostet 35 € extra. Max. 48 Personen. Veranstalter: Ferienprogramm GS, Betreuer: Michaela Baumgartner, ☎ 08039-901334, eMail: baumgartner-griesstaett@t-online.de.

Anmelde- und Info-Zettel findet Ihr auf der Homepage der Gemeinde Griesstätt (www.griesstaett.de) und in den Banken und Geschäften in Griesstätt.



Der Hammermarkt

Sonderposten
Konkursware



Palettenware
Restposten

SEHEN - STAUNEN - SPAREN

!!! TOTALAUSVERKAUF !!!
Wir schließen unser Geschäft zum 31.12.2019

Römerstraße 3 - 83533 Edling
www.hammermarkt.de

Im Oktober:
40% RABATT
auf das ganze Sortiment!

WAS WEG IST,
IST WEG...

Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Freitag 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 15.00 Uhr
Montag und Dienstag geschlossen

Druckfehler und Irrtum vorbehalten. Verkauf nur solange Vorrat reicht. Rabatte-Aktion nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Aus dem Dorf- und Vereinsleben

Neues vom Schützenverein



Mit dem Gartenfesttermin Glück gehabt

Die Griesstätter Schützen veranstalteten traditionsgemäß ihr Gartenfest am letzten Julisonntag, heuer am 28.07.2019. Wie schon seit über 30 Jahren, erklärte sich der Schützenkamerad Peter Bürger, Oberlechner z'Wörlham, wieder bereit, seine Maschinenhalle auszuräumen und den Schützen zur Verfügung zu stellen. Durch fleißige Helfer des Vereins wurde das Hallendach mit einer Balkenkonstruktion und feuerfester Folie erweitert. Obwohl der Wetterbericht für die Zeit vom Aufbau über den Festsonntag bis zum Abbau am Montag heftige Gewitter und starken Regen vorhergesagt hatte, blieben diese zum Glück aus. Es dürfte sich die anstrengende Radwallfahrt der Schützen nach Altötting am Pfingstmontag wieder einmal gelohnt haben. Die ungünstige Wettervorhersage stellte sich sogar für die Veranstalter als Glück heraus, weil Konkurrenzveranstaltungen deswegen abgesagt worden waren und außerdem kein Bade- oder Berggehewetter war. So kamen mehr Gäste zum Gartenfest als eigentlich erwartet. Die Schützen konnten mit dem Erfolg zufrieden sein. Der Schützenmeister möchte sich sowohl bei den Gästen als auch bei den zuverlässigen Helfern bedanken, ohne die das Gartenfest nicht durchführbar gewesen wäre.



Das Foto zeigt links den Vereinskassier Lorenz Reindl, aus dessen Gesichtsausdruck auf einen finanziellen Erfolg beim Gartenfest geschlossen werden darf.

Nachwuchs bei den Schützen

Gleich zweimal durften die Schützen im Sommer 2019 zum Storchaufstellen ausrücken.

Bei der Gauwettkampfmannschaft Griesstätt I gab es zwei stolze Väter, deren Frauen es fertigbrachten, dass beide Geburten innerhalb zwei Tagen lagen. Man könnte den Verdacht haben, dass die beiden Mannschaftskollegen Rudi Liedl und Georg Arnold so präzise wie sie schießen, auch diesen Zeitpunkt so genau getroffen haben. Der Schützenverein gratuliert den Eltern und hofft, dass Amelie Arnold und Jonas Liedl das Schießtalent ihrer Väter geerbt haben und später einmal Stützen des Vereins werden.

Bayerische Meisterschaften im Schießen:

Einige Schützen haben sich über die Oberbayerischen Meisterschaften für die Teilnahme an den Bayerischen Meisterschaften qualifiziert und erzielten folgende Ergebnisse:

KK-Standardgewehr 3 x 20 Schuss (Dreistellung knieend-liegend- stehend) Herrenkl. 1: 36. Witali Kostezki (554 Ringe von 600)

100 m Kleinkalibergewehr (Stehendanschlag) Herrenkl. 1: 68. Witali Kostezki (288 Ringe von 300)

50 m Kleinkalibergewehr (Stehendanschlag) Herrenkl. 1: 29. Witali Kostezki (277 Ringe von 300)

KK-Liegendkampf Herrenkl. 1: 43. Witali Kostezki (579 Ringe von 600)

Kleinkalibergewehr International 3 x 40 Schuss (Dreistellung) Herrenkl. 1: 19. Witali Kostezki (1123 Ringe von 1200)

Luftpistole mehrschüssig Herrenkl. 1: 4. Seitz Johannes (369 Ringe von 400)

Schnellfeuerpistole Kleinkaliber Herrenkl. 1: 5. Seitz Johannes (524 Ringe von 600)

Freie Pistole (KK, 50 m, Einzellader) Herrenkl. 1: 34. Spözl Tobias (498 Ringe von 600)

Freie Pistole Herrenkl. 4: 5. Spözl Albert (513 Ringe von 600); 41. Größl Günter (361 Ringe von 600)

Diejenigen Schützen, die sich für die DEUTSCHE MEISTERSCHAFT qualifiziert haben, sowie ihre erreichten Ergebnisse, werden im nächsten Gemeindeblatt veröffentlicht.

EIGENE SCHLACHTUNG


Gassner
 Landmetzgerei

WARME GERICHTE · BROTZEITEN · FEINKOST & KÄSE

Chiemgaustraße 24 · 83123 Evenhausen · ☎ 0 86 36 - 58 10

ELEKTRO Ametsbichler

- Installation
- Antennen und SAT-Anlagen
- Elektrogeräte
- Kundendienst
- Radio, TV, Video, DVD
- Ladenverkauf
- ISDN-Telefonanlagen
- Photovoltaikanlagen
- Wärmepumpen

Inh. Jakob Ametsbichler

Kirchmaier Straße 17
83556 Griesstätt
Tel. 08039 / 55 33
Fax 08039 / 90 99 416
www.elektro-ametsbichler.de
e-mail: info@elektro-ametsbichler.de



70. Geburtstag von Franz Maier

Der frühere stellvertretende Schussmeister der Griesstätter Böllerschützen, Franz Maier, feierte am 28.06.19 zusammen mit den Schützenkameraden seinen 70. Geburtstag. Sieben Böllerschüsse - vor seinem Haus abgefeuert - machten darauf aufmerksam. Der Jubilar, als "Englmann-Franz" bekannt, übernahm sein Amt im Jahre 1999 von seinem Bruder Baldi, der es seit 1984 ausgeübt hatte. Genauso zuverlässig wie sein Bruder erfüllte er bis 2017 seine Aufgabe. Nach achtzehn Jahren - geplant hatte Franz nur einige Wahlperioden - fand sich in Konrad Obermayer ein würdiger Nachfolger.



Nach dem Schießen gab es einen Sektempfang für die Schützen und dann wurde beim Jagerwirt weitergefeiert. Erster Schussmeister Ludwig Bürger dankte seinem ehemaligen Stellvertreter für die lange Treue zur Böllergruppe und wünschte ihm viel Gesundheit, damit er noch lange im Kreis der Böllerschützen mitwirken kann.

Dass jemand gewillt ist, auf so lange Zeit zuverlässig ein Vereinsamt auszuüben und auch danach noch seinen Schützenkameraden treu bleibt, ist nicht selbstverständlich und muss dementsprechend gewürdigt werden.

Texte/Fotos: Hans Römersberger

Wasserwachtler zu Besuch bei der Wasserwacht Seebruck

Ende Juli waren einige Aktive sowie Jugendwasserwachtler zu Gast bei der Wasserwacht in Seebruck. Nach einer einführenden Information über die Arbeit der Ortsgruppe am Chiemsee konnte deren gut ausgestattete Wachstation besichtigt werden. Höhepunkt war die Fahrt mit dem Rettungsboot Seebruck 99/1 zur Fraueninsel. Dort bestand die Möglichkeit, sich für die nächsten Stunden aufzuhalten und bei schönem Wetter zu baden. Am Nachmittag ging es mit dem selben Motorboot wieder zurück zur Wachstation. Ein interessanter Einblick und wertvoller Erfahrungsaustausch in die Arbeit einer der Chiemsee Rettungsstationen.

Text/Foto: J. Gartner





markus pietzykatis
maler- und lackierermeister
kirchenmalermeister

- Illusionsmalerei
- Denkmalpflege
- Restauration
- Poliment-/ Ölvergoldung
- Logos / Schriften
- Spachteltechniken
- Wisch-/ Lasurtechniken
- Kreative Wandgestaltung
- Fassadengestaltung
- Lackierarbeiten
- Holzbeschichtungen

hans-brunner-str. 15 • 83556 Griesstätt
mobil: 0151 / 15 84 11 69
email: info@maler-mp.de • www.maler-mp.de



Einzigartiger „Genuss von Dahoam“

Süße und pikante Köstlichkeiten verschiedener regionaler Produzenten unter einem Dach!

sternenfair Milchprodukte: regional, fair, nachhaltig und guad!



NEU

Ohne Gentechnik



Genuss von Dahoam
Zainach 15
83543 Rott am Inn
Telefon: 0 80 39 - 20 09
www.genuss-von-dahoam.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag:
9:00 – 18:00 Uhr

Genussvolle Erlebnisse
Bei Vorzug dieses Genuschein
erhalten Sie eine
Kostprobe von
unserer Fair!

Neues vom Imkerverein

Thomas Thaller vom Griesstätter Imkerverein richtete heuer das Imkertreffen mit Standbegehung in Weitmoos aus.

Zu Beginn stellte er den Vereinskameraden seine Betriebsweise vor, welche unnötigen Zeitaufwand und störende Eingriffe in die Bienenvölker vermeiden soll. Wegen des großen Brutraumes hat er sich für das System Dadant entschieden. Bei geringerer Volksstärke engt er das Bienenvolk mit einem Schied ein und nutzt den freien Raum dahinter für die Ablage von Waben, wenn er eine Durchsicht macht. Da er weder einen zusätzlichen Kasten braucht und auch nicht Waben außerhalb abstellen muss, hat er den Verlust der Königin oder Jungbienen nicht zu befürchten. Als weiteren Vorteil sieht er die dickeren stabilen Oberträger der Wabenrahmen und das quadratische Maß des Kastens. Der junge Elektroingenieur baut nicht nur alle Ausrüstungsgegenstände aus Holz selbst, sondern hat auch eine Sackkarre aus Aluminium mit Hebevorrichtung aus einer Motorradkette und Kurbel zum Transport und zum Heben der schweren Bienenkästen auf eine Ladefläche konstruiert. Ebenfalls der Rückenschonung dient eine Trage für zwei Mann, mit der nach dem Zangenprinzip Bienenkästen eingeklemmt, die dann in unwegsamem Gelände problemlos getragen werden können. Nach der Vorführung seiner Arbeitsgeräte referierte Thaller über seinen Umgang mit den Bienen. Zur Bekämpfung der Varroamilbe benutzt er Ameisensäure und Oxalsäure. Alle 2 bis 3 Wochen kontrolliert er die Anzahl der abgefallenen Milben und errechnet die ungefähre Gesamtzahl. Danach richtet sich, ob er ein Volk behandelt oder auf einen späteren Zeitpunkt verschiebt. Noch gesunden Völkern erspart er damit den Stress einer Behandlung mit den Dämpfen der Ameisensäure. Seines Wissens geht die moderne Königinnenzucht dahin, dass man das Putz- und Ausräumen der Wabenzellen mit varroabefallener Brut durch die Bienen auch prüft. Diese Eigenschaft lässt sich durch züchterische Auswahl verstärken. Vorstand Josef Lenz hatte einen weiteren Vorschlag zur Milbenbekämpfung: Er setzt die Ameisensäure auf Schwammtuch jeden 3 Tag ein. Nachdem die Milbenzahl zu je einem Drittel auf die offene Brut, die verdeckelte Brut und auf die erwachsenen Bienen verteilt ist, hofft er mit dreimaliger Behandlung in 9 Tagen die Milben

ausreichend bekämpft zu haben. Das Drohnenwabenausschneiden macht Thaller nicht, weil sie zu arbeitsaufwendig ist, zu wenig Erfolg bringt und das Volk ohne ausreichend Drohnen gestört ist, wie Versuche ergeben haben.

Der junge Imker Thomas Thaller ging dann noch auf die Krankheit Kalkbrut ein. Hervorgerufen wird diese Pilzkrankheit durch Kälte im Brutnest und hohe Luftfeuchtigkeit, außerdem durch zu geringes Putzverhalten des befallenen Bienenvolkes. Nachdem keine Medikamente für diese Krankheit vorhanden sind, hilft nur Einengen der Völker (Wärme) und Wabenerneuerung. Möglichst sollte von diesen Völkern keine Ableger gemacht werden und zu einer Umweiselung ist zu raten.



Imkervereinsvorstand Josef Lenz (li.) und Thomas Thaller (re.) vor seiner Bienenweide; im Hintergrund sind die aufgestellten Bienenkästen zu sehen.

Um die Umgebung für seine Bienenvölker optimal zu gestalten, ackerte Thomas Thaller vor seinem Bienenstand eine Fläche von 2300 qm um und säte die "Veitshöchheimer Bienenweide/Mischung Südbayern" an. Die Blumenwiese blüht schon das zweite Jahr und wird 5 Jahre nicht gemäht. Dann wird erneut umgeackert und eingesät. Am Wiesenrand hat der Imker "Hotels" für Wildbienen und Vogelhäuschen aufgestellt und auch Niederwild schätzt diesen Platz, der an zwei Seiten von Waldflächen eingerahmt ist. Das Verhalten des Weitmooser Imkers zeigt, dass Imker nicht nur auf persönlichen Nutzen durch Honigertrag aus sind, sondern sich auch für den Naturschutz verantwortlich fühlen.

NIGGL

Alpenstraße 7
83556 Griesstätt
Tel. 08039 / 3283

Bad

Heizung

Solar

Nach dem Vortrag saßen die Vereinsmitglieder noch bei einer Brotzeit zusammen und unterhielten sich über den Verlauf der bisherigen Bienen Saison. Aus den Gesprächen ergab sich, dass die meisten mit dem Honigertrag und dem Gesundheitszustand ihrer Bienenvölker zufrieden waren. Die ungünstige Witterung nach der Apfelblüte hatte dafür gesorgt, dass die Bienen ihren gesammelten Obstblütenhonig gefressen haben und Völker, denen schon Honig vom Imker entnommen worden war, gefüttert werden mussten. Die nachfolgende bienenfreundlichere Witterung glich diesen Verlust jedoch wieder aus.

Der Großvater von Thomas Thaller, der frühere Vereinsvorstand Josef Lenz sen., als "Impen-Sepp" bekannt, wäre gerührt gewesen, wenn er noch erlebt hätte, wie sich die Leidenschaft für die Imkerei an seinen Enkel Thomas weitervererbt hat. Er und die anderen jungen Bienenfreunde lassen den Verein ohne Angst in die Zukunft blicken.

Text/Foto: Hans Römersberger

Merkblatt für Bienenhalter/ Anzeige der Bienenhaltung

Nach § 1a der Bienen Seuchenverordnung hat derjenige, der Bienen halten will, dies spätestens bei Beginn der Tätigkeit der zuständigen Behörde unter Angabe der Anzahl der Bienenvölker und ihres Standortes anzuzeigen. Die zuständige Behörde erfasst die angezeigten Bienenhaltungen unter Erteilung einer Registernummer und legt hierüber ein Register an. Die Registernummer ist zwölfstellig.

Wird eine Bienenhaltung nicht vollständig oder nicht rechtzeitig erstattet, so kann dies mit einer Geldbuße geahndet werden. Mit Hilfe der Anzeigepflicht erhält die zuständige Behörde vor allem im Seuchenfall die für die Seuchenbekämpfung notwendigen Informationen.

Wichtig: Kennzeichnung von Bienenvölkern

Der Besitzer von Bienenvölkern, die nur vorübergehend an einen anderen Ort verbracht werden, hat an dem Bienenstand ein Schild mit seinem **Namen und seiner Anschrift** sowie der Zahl der Bienenvölker in deutlicher und haltbarer Schrift gut sichtbar anzubringen. Verstöße gegen diese Vorschrift stellen eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann. Auch Dauerstände sollten mit einem entsprechenden Schild versehen sein.

Verschließen leerer Bienenwohnungen

Von Bienen nicht mehr besetzte Bienenwohnungen sind stets bienendicht verschlossen zu halten. Ein Verstoß stellt eine Ordnungswidrigkeit dar.

Text: Fachberatung für Imkerei und Imkerschule des Bezirks Oberbayern

Neues von den Landfrauen

Kräuterbüschlbinden

Am 14. August, dem Tag vor Maria Himmelfahrt, trafen sich wie jedes Jahr einige Frauen bei Ortsbäuerin Ruth Wagner, um die beliebten Kräuterbüschl zu binden.

Dieses Mal waren es 14 fleissige Frauen, die im Handumdrehen eine große Zahl von bunten Sträußen mit den traditionellen Kräutern und vielen Blumen zusammenstellten. Wir haben geschätzt: es müssen rund 100 gewesen sein! Diese wurden in große Wannen mit Wasser gestellt und am nächsten Tag in der Kirche nach der Messe gegen eine Spende abgegeben. Zum Abschluss der Aktion begannen schon die Ersten zusammenzukehren, die vorher mit Unmengen an Blumen und Kräutern beladenen Tische einzudecken und zur Belohnung gab es dann Kaffee, kalte Getränke und natürlich Selbstgebackenes von Ruth.

Nach getaner Arbeit - alle machen dies mit besonderer Freude - klang der Abend mit einem entspannten Ratsch aus.

Foto/Text: Christine Müller



Vorankündigung:

Kochkurs der Landfrauen "Salate zum Sattessen" mit Irmi Inninger am Dienstag, 19.11. und Mittwoch, 20.11., jeweils um 19:30 Uhr im Kindergarten. Anmeldung bis zum 12.11. bei Ruth Wagner, ☎ 08039/846. Text: Ruth Wagner

<p>Ich suche für mein Planungs- u. Ingenieurbüro in/um Griesstätt einen Büroraum (oder 2 - je nach Größe) zur Miete. Vorerst für einen Arbeitsplatz, mittelfristig für einen weiteren Mitarbeiter. Gerne auch als Bürogemeinschaft, zur Untermiete oder andere geeignete Arrangements.</p>	
<p>Holzcon – Holzbaulösungen Gregor Redlbeck Bussardstr. 8 • 83556 Griesstätt www.holzcon.net telefon: 08039 - 909 454 4 (AB) mobil: 0160 - 966 142 85 mail: info@holzcon.net</p>	

	<p>La Stoffa EICHHORNWEG 1 83512 WASSERBURG Tel. 08071 / 92 51 48</p>	<p>KURZWAREN FACHBERATUNG BESONDERE STOFFE</p>

Neues von der Feuerwehr

Am Sonntag, den 11. August fand wieder das jährliche Gartenfest der Feuerwehr in der Dunstmoar Festhalle statt. Dazu trafen bei herrlichem Sommerwetter die ersten Gäste zum Fröhschoppen ein, um sich bei frischen Weißwürsten und Fassbier zu stärken. Bis Mittag hin war die Festhalle und der Vorplatz bereits bis auf wenige Plätze voll besetzt. Hier gab es Grillhendl und Spezialitäten vom Grill. Auch eine große Auswahl an selbstgemachten Kuchen und Torten war vorhanden, die ebenfalls gut angenommen wurden. Hierfür nochmals ein großes Dankeschön an die fleißigen Kuchenspenderinnen. Für die Kinder stand auch Einiges auf dem Programm: Neben der gut besuchten Hüpfburg fanden auch regelmäßig Fahrten mit dem neuen Feuerwehrauto statt, was den Kindern sehr gut gefallen hat und deswegen jede Fahrt immer voll besetzt war. Am Abend gab es dann noch eine Premiere: Es wurden zum ersten Mal selbst gemachte Burger serviert, die rasch vergriffen bzw. innerhalb einer Stunde ausverkauft waren. Der restliche Abend klang dann noch beim gemütlichen Zusammensein aus.

Am darauf folgenden Montag fand das Kesselfleischessen statt. Trotz des schlechten Wetters, war die Festhalle bis auf den letzten Platz voll besetzt. Auch einige Nachbarfeuerwehren waren anwesend, um es sich bei einer Portion Kesselfleisch und einer frischen Mass Bier gut gehen zu lassen. Zur musikalischen Unterhaltung spielte die Griesstätter Musikkapelle gekonnt bis spät in den Abend auf, was von den Gästen mit viel Applaus belohnt wurde. Zur späteren Stunde öffnete für die Nachtschwärmer noch die Bar, wo sich noch einige vor dem Heimweg ein Getränk schmecken und somit das Fest ausklingen ließen.

Die Feuerwehr bedankt sich hiermit nochmals für den zahlreichen Besuch beider Veranstaltungen und freut sich schon auf's nächste Jahr.

Text: Josef Linner jun.

Herbstkonzert des Männergesangverein

Einen wunderbaren musikalischen Abend kann man am Samstag, 26. Oktober um 19.30 in der Mehrzweckhalle der Schule Griesstätt erleben.

Zusammen mit der Chorgemeinschaft Edling bringt der Männergesangverein Griesstätt berühmte Opernchöre, Filmmusik sowie Lieder und Songs zu Gehör. So steht zum Beispiel der berühmte Chor der Gefangenen aus "Nabucco" auf dem Programm, ferner Chöre aus Carmen, dem Freischütz und der Zauberflöte.

Die Sopranistin Anja Schwarze-Janka ist mit Arien und Liedern zu hören, am Klavier werden die Ensembles von Christopher Rakau begleitet.

Text: Wolfgang Breu

Neues vom Hufeisenverein Kolbing

Am 24. Juli wurde am Trainingsplatz der "Kolbinger Huafara" der von der Firma Bergmeister Leuchten und Metallbau Florian Liedl gestiftete LED-Lichtmast aufgestellt und dann auch sogleich ausprobiert (Foto). Mit der neuen Beleuchtung kann man auch im Herbst, wenn



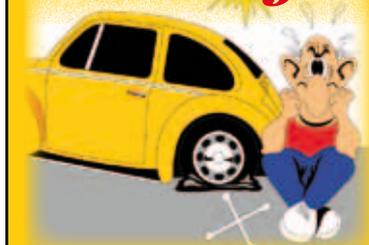
es schon früher dunkel wird, noch trainieren. Vielen Dank für diese großzügige Spende an die Firma Bergmeister und Florian Liedl im Namen aller Huafara.

Am Samstag, den 17.8.2019 fand wieder die alljährliche Dorfmeisterschaft der "Koibinga Huafara" statt. Bei super Sommerwetter kämpften 20 Teilnehmer, darunter auch 2

Ihr Partner rund ums Auto:

- Unfallinstandsetzung • Autoglas
- HU- und AU-Inspektionen

Autoservice Josef Feller



Viehhausen 8

83556 Griesstätt

☎ 08038/1292



Ofenbau
Heizung
Sanitär

Seit der III Generation sind wir Feuer und Flamme für Ihr Zuhause!

Ofenbau Liedl GmbH
Dr. Mitterwieser Straße 5
83556 Griesstätt

telefonisch 0 8 039-15 66
www.ofen-liedl.de

Damen und 7 Jugendliche, um den Wanderpokal. Für das leibliche Wohl sorgten die Kolbinger Damen mit Kaffee und Kuchen. Die Siegerehrung mit Preisverteilung fand am Abend in der Garage des letztjährigen Meisters Jürgen Bleicher statt, wo alle mit einem köstlichen Hirschgulasch verköstigt wurden. "Danke" an die Familie Bleicher im Namen aller Beteiligten. Die Siegerehrung war dann nochmal richtig spannend: Erster wurde mit unglaublichen 81 cm Franz Meier jun. (Mi.), auf Platz 2 kam Johannes Kriechbaumer (li.) mit 180 cm und den 3. Platz belegte Johannes Thaller jun. (re.) mit 223 cm.



In diesem Jahr beteiligten sich die Koibinga Huafara erstmals auch an internationalen Hufeisenturnieren wie z.B. in Söchtenau, Eggstätt, Schnaitsee, Grünthal, Unterneukirchen, Feldkirchen bei Rott und dem großen Turnier in Kössen, wo 55 Mannschaften am Start waren. Als Neulinge bei solchen Turnieren reihten sich die Kolbinger eher auf den hinteren Plätzen ein, arbeiten sich aber sicher noch weiter nach oben.

Am 3. Oktober richteten die "Koibinga Hua-fara" von 10 bis ca. 14 Uhr selbst ein internationales Hufeisenturnier in Kolbing aus. Zuschauer und Interessierte sind herzlich willkommen.

Text/ Fotos: A. Kriechbaumer

Neue Liste bei der Kommunalwahl 2020

Bei der Wahl des Gemeinderates 2020 tritt eine parteiunabhängige Liste mit dem Namen „Bürger für Griesstätt“ an. Alle interessierten Griesstätter Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, mitzumachen beim Aufbau dieser neuen Liste zur Gemeinderatswahl.



„Wir sind Viele“, so Christian Wolf, Vorsitzender des SPD-Ortsverbandes und einer der Gründer. Er will, wie auch die weiteren Mitglieder des gebildeten Organisationsteams, Interesse wecken für die neue Liste „Bürger für Griesstätt“ und in allen Altersgruppen viele Meinungen sammeln, besonders auch von Jungwählerinnen und -wählern.

Ziel ist es, mit der neuen Liste eine Vielfalt von Kandidatinnen und Kandidaten aus der gesamten Bevölkerung zu gewinnen, damit eine überparteiliche und demokratische Vielfalt bei der Wahl des zukünftigen Gemeinderates geboten ist.

Im Vordergrund soll immer die Gemeinde Griesstätt stehen, nicht Personen. Mit den Leitworten „Unabhängigkeit, Respekt, Transparenz“ tritt die neue Liste bei der Wahl an. Die Inhalte zum Wahlprogramm sollen aus dieser Gruppe entstehen.

Weiter will die neue Liste die Stärkung und Förderung der Dorfgemeinschaft, der Vereine und eine maßvolle Weiterentwicklung der Gemeinde bewirken. Die Organisatoren sind überzeugt davon, dass ein fairer, sachlicher Wettbewerb von mehreren Wahlgruppierungen in der Gemeinde die Qualität der Gemeindefarbeit steigert.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich bei Christian Wolf telefonisch (0176/78981059) oder per Email über info@buerger-fuer-griesstaett.de für weitere Infos melden.

Text: Alfons Albersinger

Lindauer

ZIMMEREI UND HOLZHAUSBAU



WOHNGESUNDE
LEBENSRAÜME.
ÖKO. LOGISCH.



Obermühle 2 | 83556 Griesstätt | Tel: 0 80 38/220 | www.lindauer-holzbau.de

Microsoft stellt den Support für Windows7 am 14. Januar 2020 ein!

Denken Sie nicht zu spät an die Umstellung auf Windows10!

**netzteam Systemhaus GmbH • Martin Fuchs •
Alpenstraße 9 • 83556 Griesstätt
☎ 08039-909930
eMail: info@netzteam.com
Internet: www.netzteam.com**

netzteam

Lösungen, die funktionieren !

Computer • Telefonie

Neues von der Fußballabteilung des DJK SV

Fußballcamp 2019

Im diesjährigen Griesstätter Ferienprogramm war das Fußballcamp des DJK SV wieder ein gut besuchter Bestandteil. Wie schon die Jahre zuvor wurden alle Details bestens vorbereitet, deshalb könnten die neun Betreuer ihren Fokus an den zwei Tagen auf das Hauptthema "Spaß am Fußball- und anderen Ballspielen" legen. Unterstützung gab es von Spielern der A- und B-Jugend. Die 61 Teilnehmer, darunter 5 Mädls, genossen die Zeit am Sportplatz. In einheitlichen T-Shirts, gesponsort von Maier Autoglas, fühlten sich die Kinder wie eine große Mannschaft.

Auch in der vom Autohaus Weinzierl bereitgestellten Hüpfburg wurde viel gelacht und gescherzt. Versorgt wurden allesamt wie gewohnt von Mischl Baumgartner, der fürsorglichen Sportheimwirtin. Für zwischendurch und als Nachspeise gab es frisches Obst vom Rewe in Kiefersfelden. Das Wetter spielte die meiste Zeit mit, nur am zweiten Tag gab es zwischendurch Regen, was den Spaß der Kinder nicht schmälerte. Danke an alle Helfer und Sponsoren, die dieses Event ermöglicht haben. Auch einen Dank an den Schirmherrn, Diakon Simon Frank.

Foto: Dennis Föhr



Neuer Trainer

Die Fußball Abteilung des DJK SV Griesstätt war seit Ende der Saison 18/19 auf Trainersuche. Nachdem Harald "Piwi" Elsner kurz vor Saisonende aufgrund akuter Abstiegsgefahr die Mannschaft an den Übergangcoach Georg Schmelcher übergab, stand der Trainer für die Saison 2019/2020 noch nicht fest. Da Stefan Kolm (Foto) kein Unbekannter im Landkreis ist und zur Verfügung stand, war eine Anfrage schnell gestellt. Die Zusage ließ nicht lange auf sich warten.

Stefan Kolm war bis Oktober 2018 Trainer der ersten Mannschaft des TSV Brannenburg, die er in der Saison 17/18 von der A- in die Kreisklasse führte. Zuvor war er beim WSV Samerberg, den er 2016 überraschend zum Aufstieg in die Kreisklasse führte. Er ist schon sein Leben lang Fußballer mit viel Herzblut.



Im Frankenland aufgewachsen kam er mit 16 Jahren zum TSV 1860 Rosenheim, mit dem er zusammen auch in die Bayernliga aufstieg. Mit 19 wechselte er für 4 Jahre zum Sportbund Rosenheim. Danach war er mehrere Jahre Spieler beim ASV Happing und beim SV Pang. Die ersten Erfahrungen als Coach sammelte er danach für 4 Jahre als Spielertrainer beim SV Prutting. Im Anschluss begann seine eigentliche Trainerlaufbahn. Zuerst bei der FT Rosenheim, dann als Jugendtrainer in Pang für die A- und die B-Jugend. Bereits in dieser Phase seiner Trainerkarriere gelangen ihm in dieser Zeit

Autoglas Maier GmbH

Mobiler Autoglasservice

Austausch & Reparatur

Vor-Ort-Service

Innthalstr. 10 · 83556 Griesstätt

Tel: 0 80 39 / 90 92 37

Fax 0 80 39 / 9 08 56 65

www.autoglas-maier.de



DR. MED. DENT.
MARIA BETZL

ZAHNÄRZTIN

unsere Sprechzeiten

Mo	8:00-12:00 · 14:00-18:00
Di	8:00-12:00 · 14:00-19:30
Mi	8:00-12:00
Do	8:00-12:00 · 14:00-18:00
Fr	8:00-13:30

Termine nach Vereinbarung Telefon 08039 1361

Alpenstraße 28 | 83556 Griesstätt

www.zahnarzt-betzl.de | info@zahnarzt-betzl.de

(7 Jahre) insgesamt 3 Aufstiege. Daraufhin betreute er die erste Mannschaft des SV Pang für 3 Jahre. Anschließend zog es ihn für mehr als 4 Jahre in seinen Wohnort zum FV Oberaudorf, wo er am Ende knapp am Aufstieg scheiterte. Nach einem kurzem Intermezzo in Maitenbeth gelang ihm dies dann auf dem Samerberg.

Der neue DJK-Trainer ist verheiratet. Sylvia, seine Frau, unterstützt ihn bei seinem Hobby tatkräftig, wofür er sehr dankbar ist. Stefan hat 4 Töchter und 3 Enkelkinder. Privat steht für ihn die Familie über allem.

Seine Ziele mit den Fußballern des DJK werden sein, mit der jungen Mannschaft die Klasse zu halten und das Team weiter zu formen. Die Fußballabteilung wünscht ihm viel Glück dabei! Viel Erfolg und Spaß in Griesstätt, Stefan!

Foto: Florian Spötzl

Weisertwecken für Gerhard Hamberger und Familie

Am Samstag, den 03.08.2019, war es soweit: Leonhard, das erste Kind aus der noch jungen Ehe von Andrea und Gerhard Hamberger (Foto, re.), bekam seinen überdurch-



schnittlich langen Weisertwecken. Mit einer Länge von 8,2 Metern war der Laib größer als die meisten, die bisher in der Gemeinde von den Fußballern des DJK verschenkt wurden. Trotzdem fand er Platz im langen Gang der Wohnung. Als Präsent, an dem auch der kleine Leonhard demnächst seine Freude haben wird, gab es für ihn ein Lauf- rad, das während der ganzen Anreise am Weisert hängend durch das Dorf transportiert wurde. Die mehr als 30 Gäste, welche im Gartenpavillon eine gemütliche Gesellschaft

- **Innenausbau**
- **Renovierung**
- **Holzanstriche**
- **Bodenbeläge**
- **Wanddesign**
- **Hagelschadensanierung**



Gerhard Kühnle

Innthalstraße 12
83556 Griesstätt

Telefon: 0 80 39 / 9 09 33 61

Fax: 0 80 39 / 9 09 33 62

E-Mail: gerhard.kuehnle@arcor.de

www.gerhard-kuehnle.de

Mobil-Tel.: 01 72 / 8 27 25 89

bildeten, erfreuten sich über das weiche, frische Brot und die dazu servierte würzige Gulaschsuppe. Danke von allen Freunden und Fußballern für die Gastfreundschaft und den herzlichen Empfang der Familie Hamberger.

Foto/Texte: Florian Spötzl

Stockschützenabteilung des Sportvereins



Aufstieg knapp verpasst

In der A-Klasse des Eisstockkreises 203 Inn-Chiem e.V. ging es dieses Jahr in der Sommermeisterschaft für die Griesstätter Stockschützenmannschaft (Foto, in rot, v.li.) mit



den Schützen Georg Neumeier, Peter Lelovski, Karsten Zobel und Erich Rippl eng her.

Gespielt wurde an zwei Wettbewerbstagen mit jeweils 9 Mannschaften. Am ersten Spieltag belegte man Platz zwei, leider rutschte man am zweiten Spieltag auf den dritten Platz ab. Da nur die ersten zwei Mannschaften in die nächsthöhere Spielklasse aufsteigen, musste man dem FC Halfing und dem WSV Aschau den Vortritt lassen.

"Hilft nichts, schade drum und knapp daneben ist auch vorbei", so heißt es weiter trainieren und nächstes Jahr erneut antreten und mit den nötigen Siegen den Aufstieg ins Auge fassen.

Johanna Fischbacher

Floristik und Dekorationen
für jeden Anlass

- ~ Sträuße, Gestecke
- ~ Hochzeiten
- ~ Trauer u.v.m.

auf Bestellung !

Allerheiligenausstellung

Donnerstag, 24. Okt. bis Samstag, 26. Okt.
jeweils von 10 - 17 Uhr

Weihnachtsausstellung

- Freitag, 22. Nov. 2019 von 15 - 20 Uhr
- Samstag, 23. Nov. 2019 von 10 - 15 Uhr
- Sonntag, 24. Nov. 2019 von 10 - 15 Uhr

in Moosham 4, 83556 Griesstätt

☎ 08039/907861 oder Handy 0172/4963555

Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Wer mittrainieren will, Lust und Laune hat, mal vorbeizuschauen und es auszuprobieren, ist jederzeit herzlich willkommen. Trainiert wird montags und freitags ab 19:00 Uhr an den Stockbahnen beim Stockschützenhäuschen.

Paul Langbauer-Gedächtnisturnier am 3. Oktober

Zum Andenken an ihren Freund Paul Langbauer, langjähriges Führungsmittglied und Seele der Stockschützenabteilung, schießen die Stockschützen am Donnerstag, 3. Oktober (Feiertag) zum 5. Mal den von der Familie Langbauer gestifteten Wanderpokal aus.

Alle Ortsvereine und Gemeindebürger sind recht herzlich eingeladen, mit einer Mannschaft mitzumachen. Eine Mannschaft besteht aus 4 Erwachsenen. Stöcke und Platten können gestellt werden. Mitmachen können die ersten 9 Mannschaften, die sich anmelden. Austragungsort sind die Stockbahnen in Griesstätt. Beginn ist ab 14 Uhr.

Trainingsmöglichkeiten und ANMELDUNG sind montags und freitags ab 19 Uhr beim Stockschützentraining möglich. Die Stockschützen freuen sich auf Euch!

Text: Katja Feldhäuser, Peter Lelovski; Foto: www.kreis203.de

Spende für die Tischtennis-Abteilung



Tatkräftige Unterstützung erhielt die Tischtennis-Abteilung des DJK SV Griesstätt durch eine Spende in Höhe von 150 Euro von der Firma Gartengestaltung Achatz aus Griesstätt zum Kauf neuer Tischtennis-Bälle!

Text/ Foto: Ingo Dengel



Das Bild zeigt (v. li.) 1. Abteilungsleiter Franz Eckl, Spender Christoph Achatz und 2. Abteilungsleiter Berni Fink bei der Übergabe der neuen Bälle.

Neues von der Abt. Gymnastik/Turnen:



TERMINE:

Turnen im Kinder- und Jugendbereich:

- Eltern-Kind-Turnen, sowie Kinderturnen der 4- bis 6-Jährigen: Montags von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- Turnen für Schulkinder der 1. und 3. Klassen: Montags von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr.
- Geräteturnen für Mädchen: Freitags von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr.

Erwachsenenbereich für SV-Mitglieder:

- Präventive Wirbelsäulengymnastik: Montags von 8:15 Uhr bis 9:30 Uhr und 19:30 bis 21:00 Uhr
- Bodystyling/Step-Aerobic: Dienstags von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr und mittwochs von 8:15 bis 9:15 Uhr
- Fit durch den Winter mit funktionellem Training: Dienstags von 20:15 bis 21:15 Uhr (ab 1.10.2019).

Pilates-Kurs (10 Einheiten) ab 9.10.2019:

Mittwochs von 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr.

Kursgebühr: 25,- € für Mitglieder; 50,- € für Nichtmitglieder. Anmeldung und Infos bei Sabine Kaiser, ☎ 08039/9216 oder Lisa Fink, ☎ 08039/3714.

Zumba für Kids und Teenies mit Patricia:

Mittwochs von 18:15 bis 19:00 Uhr (ab 2.10.2019, 10 Übungsstunden). Konzipiert für Kinder von 8-14 Jahren. Es ist ein cooler, energiegeladener Dance-Kurs mit einer Fülle gezielt entwickelter Choreographien, wie Hip-Hop, Bollywood, Cumbia, Reggaeton und mehr. Neu ist, dass eine Choreografie einstudiert wird, die beim Fasching 2020 präsentiert werden soll. Komm tanz mit! Es wird so viel Spaß machen! Kursgebühr: 25,- € für Mitglieder; 50,- € für Nichtmitglieder. Anmeldung und Infos bei Sabine Kaiser, ☎ 08039/9216 oder kaiser.sabine@web.de.

Sonstige Auskünfte erteilt die Abteilungsleiterin Gymnastik/Turnen Sabine Kaiser.

Text: Sabine Kaiser



Gartengestaltung Achatz

Christoph Achatz

Am Leitenfeld 10
83556 Griesstätt

Telefon: 0 80 39 / 9 09 67 02

Telefax: 0 80 39 / 9 09 67 03

Mobil: 01 77 / 6 68 29 92

eMail: achatz-landschaftsbau@web.de

www.achatz-landschaftsbau.de



Griesstätter Mädchen bei zwei Turnfesten dabei

Die Mädchen vom Geräteturnen nahmen heuer an zwei großen Turnfesten teil. Das Bayerische Turnfest fand in Schweinfurt statt, wo man wieder mit dem Zug hinfuhr. 11 Mädchen (Foto) starteten im Einzelturnen und es wurde



auch beim Gruppenturnen teilgenommen. Es waren vier anstrengende Tage, an denen viele Kilometer zurückgelegt wurden, um an die einzelnen Wettkampfstätten zu kommen. Die Mädchen erreichten gute Plätze und es hat wieder viel Spaß gemacht.

Der 2. Wettkampf war in Dorfen beim Oberbayerischen TU-JU-Treffen. Bei diesem Treffen gibt es nur den Gruppenwettbewerb (TGW/KGW). Aus den zwei Mannschaften der letzten Jahre wurde eine Mannschaft (Foto), da ei-



nige größere Mädchen aufgehört haben. Somit kamen Jüngere (8-12 Jahre) in den Genuss, an diesem Wettkampf teilzunehmen. Beim Turnen muss für die jeweilige Mannschaft eine Choreographie zusammengestellt werden, die ca. 3-4 Minuten lang ist. Sie muss auf das Musikstück abgestimmt sein und viele andere vorgeschriebene Kriterien erfüllen. Deshalb ist es den zwei Trainerinnen nur möglich, 2 Mannschaften daran teilnehmen zu lassen. Zur Unterstützung fuhr noch eine Mutter mit. Für die jungen Mädels war das Wochenende ein super Erlebnis und sie haben den Wettkampf toll gemeistert. Die Jugendmannschaft erreichte den 11. Platz und ließ 3 Gruppen hinter sich; die Kindergruppe erreichte den 25. Platz von 33 Gruppen.

Text/ Foto: Sabine Kaiser

Turnabteilung sportelt auch im Freien

Nur eine kleine Gruppe fand sich zur Wanderung auf die Tristmahlschneid zusammen (Foto). Ein nicht ganz alltägliches Ziel. Der Weg unterhalb der Spitzsteinwand war gesäumt von Himbeeren und seltenen Alpenblumen wie dem Türkenbund. Die Einkehr auf der Gogalm rundete den Tag ab.



Bei den Radltouren ist meist eine kleine Einkehr dabei!

Text: Irene Lindner; Foto: Anette Andreae



KFZ-SLEIK

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 08:00 - 12:30 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Sa nach Vereinbarung

Rudolf Sleik
Alpenstraße 29
83556 Griesstätt

Mobil: 0172 / 8496087

Tel.: 08039/9088510
Fax: 08039/9085351

info@kfz-sleik.de
www.kfz-sleik.de



S I P Fliesen GmbH

Fliesenleger Meisterbetrieb
Verlegung und Verkauf von Fliesen und Naturstein

Fachbetrieb der Bauinnung München

Hans-Brunner-Str. 15
83556 Griesstätt



www.sip-fliesen.com

Telefon: 08039 / 907817
E-Mail: pietzykatis1@aol.com



Neues vom Trachtenverein

Fahrt in den Europapark Rust

Vor gut einem Jahr kam in einer Besprechung der Aktiven-Gruppe der Vorschlag eines Dirndls, doch mal nach Rust in den Europapark zu fahren. Nachdem es terminlich im letzten Jahr nicht klappte, war es heuer soweit. Am Samstag pünktlich um zwei Uhr war Abfahrt für die Reisegruppe. Sehr verschlafen schauten die Jugendlichen und ihre Begleiter bei der Ankunft am Hotel El Andaluz im Europapark drein. Dies änderte sich aber schnell, als bei der ersten Fahrt im Park im Alpenexpress ein frischer Wind ins Gesicht blies. Das spritzende Wasser der Poseidon war nicht nur eine Abkühlung bei den sommerlichen Temperaturen, auch wacher ging es im Park weiter. Da sich nicht jeder in der Gruppe überall mitfahren traute, wurde besonders auf die Gemeinschaft geachtet. Bei den wilderen Bahnen passeten einige auf die Rücksäcke auf. Am Abend wurde noch der Hotelpool aufgesucht und anschließend kostete man die alkoholfreien Cocktails an der Hotelbar. Am Sonntagmorgen ging es dann natürlich wieder zeitig in den Park. Vor der Heimfahrt bemerkte man, dass man doch tatsächlich im großen Park ein paar Bahnen nicht gefunden hatte. Das schreit natürlich nach einen weiteren Besuch.



Nach einem Gruppenfoto vor dem Hotel (Foto) ging es am Spätnachmittag wieder nach Hause. Mit zwei Filmen

im Bus, Gaudi und ein bisschen Ratschen und einem Halt zum Abendessen war es noch eine schöne Heimfahrt. Alle Trachtler waren sich einig: Trachtenverein ist mehr als nur die Erfüllung des Satzungszwecks „Sitt und Tracht der Alten, wollen wir erhalten“! Trachtenverein ist Freundschaft, Gemeinschaft und Zusammenhalt. Jeder ist willkommen und Jeder hat seinen Platz im Verein. So wurden in Gedanken an die Freunde, die wegen anderer Termine nicht mitfahren konnten, regelmäßig Nachrichten und Bilder nach Hause geschickt.

Gaudirndldrahn- Doppelpack für Katharina Schuster

Immer am vierten Sonntag im Juli findet das Gaudirndldrahn im Wechsel mit dem Gaupreisplattln des Gauverbandes I statt. So führte der Weg die Dirndl und Buam dieses Jahr nach Altötting zum großen Vergleich ins Kultur- und Kongresszentrum. Titelverteidigerin Katharina Schuster (li.) ging mit Startnummer 8 auf die Bühne. Ideal für die Preisrichter, die am Liebsten ein starkes Dirndl vorne haben, an der sie ihre Wertung ausrichten können. Und Katharina Schuster hielt mit ihrem Buam Hans Kaiser den Erwartungen stand.



Im Finaldurchgang der besten 25 Dirndl durfte sie als Letzte starten. Sehr gut, um zum Abschluss die krönende Wertung darauf setzen zu können. Mit einer Demonstration ihrer Stärke wirbelte die Titelverteidigerin über die Bühne. Das Interessante daran: Katharina Schuster hatte beruflich bedingt nur vier Plattlerproben, die Konkurrenz hatte aber seit Jahresbeginn auf diesen Tag hingeprobt. Sie nahm nur teil, damit Franziska Albersinger (re.) nicht als einziges Griesstätter Dirndl nach Altötting fahren musste. Da fragte sich so macher Zuschauer und die Konkurrenz, wie funktioniert das bei so vielen starken Dirndl? Zum Einen die lange Erfahrung aus mehreren Jahren Gaugruppe, das Gefühl für den eigenen Körper, eine sehr gute Grundkondition und die Fähigkeit, über die eigene Grenze gehen zu können, ohne die Leichtigkeit in der Darstellung vermissen zu lassen. So konnten die mitgereisten Unterstützer ihre beiden Dirndl nach der Preisverteilung hochleben lassen. Franziska Albersinger schaffte bei ihrer ersten Teilnahme mit einer guten Wertung einen starken 50. Platz und ließ mehr als die Hälfte der Teilnehmerinnen hinter sich. Ihren Platz in der Gaugruppe überließ Katharina Schuster wegen wachsender beruflicher Anforderungen und privaten Zielen einer jungen Ruhpolderin Nachrückerin von den Rauschberger Zell.

Text/ Foto: Sepp Furtner

Gaufest in Altötting

Wie jedes Jahr findet am 3. Wochenende im Juli das Gaufest des Gauverbandes I statt. In diesem Jahr begrüßten die Trachtler vom Volkstrachtenverein Altötting die Gäste für das größte Trachtenfest der Welt. Auch am Abend war



Öffnungszeiten:
Montag Ruhetag
Di, Do, Fr 6:00-18:00 Uhr
Mi 6:00-13:00 Uhr
Sa 6:30-12:00 Uhr
So 7:30-17:00 Uhr

Cafe
Backshop • Imbiss

Hausgemachte Kuchen und Torten
Backwaren
Fleisch und Wurst der Metzgerei Gassner

Alpenstraße 21 • 83556 Griesstätt • ☎ 08039-5257

dann eine Delegation der Griesstätter Trachtler beim Gauheimatabend mit dabei. Mit einigen Musikgruppen, der Musikkapelle Lindach Burghausen, der Gaujugendgruppe, der Gaugruppe sowie den Kindern und Aktiven des Festvereins wurde es ein festlicher Abend, der in dem großen Kronentanz mit 20 Paaren des Festvereins gipfelte. Da es im Zelt doch sehr heiß war, fand man dann in der Bar nicht nur Erfrischung für die Kehlen, sondern auch ein laues Lüftchen wehte angenehm durch den offenen Holzbau.

Etwas müde und verschlafen ging es dann am Sonntagmorgen mit dem Strahlhuberbus gemeinsam mit den Halfinger Trachtlern wieder nach Altötting. Angekommen in Altötting im Festzelt kam der erwartete Gewitterregen. So spülte es noch einige Selbstfahrer ins Zelt und die Griesstätter Trachtler waren dann stark im Gaufest vertreten. Gut gerüstet mit Regenschirmen ging es dann etwas verspätet im Kirchenzug zum Kapellenplatz. An der Gnadenkapelle war der Festaltar errichtet. Als der letzte Trachtenverein am Kirchenplatz angekommen war und die Böllerschützen ihren Salut geschossen hatten, hörte es auf zu regnen und der Gottesdienst konnte im Trockenen gefeiert werden. Nach dem Grußwort des Schirmherren sprach noch Landesvater Dr. Markus Söder zu den Festbesuchern. Im Anschluss daran zogen die Musikkapellen und Trachtenvereine unter großem Glockengeläut aus dem Kapellenplatz aus. Beim großen Festumzug konnte diesmal ein kompletter Gegenzug mit allen Vereinen abgehalten werden. So wurden viele Bekannte und Freunde aus anderen Vereinen gesehen. Das Wetter hielt gut aus und alle Musikkapellen



und Vereine kamen trocken zurück ins Festzelt. Nach dem Mittagessen bestand noch Zeit, die Freunde aus dem Festzug im Zelt zu suchen und zu ratschen. Andere machten es sich einfacher und gingen gleich an die Bar. Um 15:00 Uhr ging es dann wieder nach Hause. Ein Zwischenstop an der Eisdiele in Obing konnte nicht vermieden werden - man brauchte noch eine kleine Abkühlung und Erfrischung. In Griesstätt angekommen spitzte sogar die Sonne ein wenig durch und beendete ein zwar nasses, aber schönes Gaufest 2019. Für das Gaufest 2021 haben die Griesstätter Trachtler eine kurze Anfahrt, denn der Trachtenverein Edelweiß Endorf wird der Gastgeber sein.

Vorankündigung zur Festwoche 2021

Der GTEV „Immagrea“ Griesstätt feiert bald einen runden Geburtstag. Das 40-jährige Gründungsjubiläum wollen die Trachtler gebührend feiern und laden bereits heute alle Griesstätter Bürger und Ortsvereine mit ihren Mitgliedern dazu herzlich ein. Die Planungen sind bereits in Gange.

Damit niemand dieses wunderbare Ereignis verpasst -

Die Gesundheitstipps aus dem CENTRUM FÜR ALTERNATIVE MEDIZIN

Heilkunde & Schulmedizin unter einem Dach

Anzeige

Neue Hüfte, neues Knie – und trotzdem weiterhin Schmerzen? - Osteopathische und heilkundliche Nachbehandlung bei Gelenkersatz

Aktuell erreichen uns täglich Meldungen über Skandale in Krankenhäusern und Transplantationszentren. Von „Kopfprämien“ und „Zielvorgaben“ für die Chirurgen und Ärzte hört man schon im „Proli-TV“ (SAT, RTL & Co). „Dschungel-Camp“ war gestern – nichts ist so wild und unglaublich wie das wirkliche Leben!

**„Ärzte sind im Rudel gefährlicher als Wölfe“
A. Uderzo, Zeichner und Schriftsteller**

Die neue Hüfte, das neue Knie, die neue Leber, Niere usw. als „Spekulationsware?“ Operationen und das Leid der Kranken werden zum Mittel für die „Gewinnmaximierung“ eines Unternehmens, - z.B. eines Privatkrankenhauses. Der Umsatz wird zum Maßstab dafür, wie viel ein Arzt oder Chirurg „wert“ ist - und ob er seinen Job auch weiterhin behalten kann.

Die neue Hüfte oder das neue Knie scheinen ja heutzutage nur noch „Routine“ zu

sein, so hört man von den Operateuren öffentlich. Aber wie geht es weiter, wenn nach dem Eingriff die Schmerzen bleiben? Eine aktuelle Umfrage aus England ergab, dass immerhin 44 Prozent der Patienten mit primären Kniegelenkersatz (TKR) noch nach 41 Monaten postoperativ Schmerzen hatten. Bei Hüftgelenkersatz (THR) waren es noch 27 Prozent.

Irgendwie logisch: So groß die Routine auch sein mag, der „Unsicherheitsfaktor Mensch“ ist nicht zu vermeiden. Nicht jeder Patient heilt gleich gut aus, nicht jeder verträgt die eingebauten Materialien gleich oder reagiert gleich gut auf die verwendeten Medikamente. Die Körperstatik ist bei jedem Menschen unterschiedlich - und damit auch die Folgebelastung, die auf das neue Gelenk zukommt. Auch bei bestem Verlauf ist die Operation bei einem Knie- oder Hüftgelenkersatz eine große Verletzung, die der Organismus erst einmal verkraften muss.

Trotzdem ist manchmal ein Gelenkersatz die einzige Alternative und der einzige „Weg zurück ins aktive Leben“. Ein Hoch auf die Errungenschaften der modernen Chirurgie!

Die alternative Medizin begreift sich

hier als Ergänzung. Sie kennt verschiedene Möglichkeiten das Gelenk postoperativ zu „besänftigen“ und wieder in die Gesamtstatik zu integrieren. Durch die Osteopathie und andere manuelle Behandlungsformen werden Blockaden (z.B. durch Narben, Entzündungen, Lymphstauungen, Gewebegifte) gelöst und die Gelenkfunktion wieder hergestellt.

Oft ist nach einem Eingriff das Knie über Jahre hinweg geschwollen. Diesen „Stau“ können wir durch eine Blutegelanwendung beseitigen.

Wichtige Helfer sind auch Enzyme (Entzündungsabbau) und klassische Homöopathie (ganzheitliche Regulation). Sie bringen auf systemischer Ebene die Ordnung zurück.

Bei allen Möglichkeiten - zaubern können auch die „Alternativen“ nicht. Die Behandlung eines Gelenkes nach einem Gelenkersatz ist immer eine Herausforderung. Der Patient muss in seiner Ganzheitlichkeit „begriffen“ und zurück ins Gleichgewicht gebracht werden. Dies ist der „therapeutische Königsweg“.



Bernhard Nachreiner
Heilpraktiker, Osteopathie, Klassische, Homöopathie, Klassische Naturheilverfahren, Ästhetische Medizin



Sabrina Leitmannstetter
Heilpraktikerin, BSc. Osteopathie



Matthias Steinberg
Physiotherapeut, Osteopathie



Lion Märten
Staatlich geprüfter Masseur, Sportphysiotherapie, Osteopathie

Innthalstraße 21, 83556 Griesstätt, www.ceamed.com, info@ceamed.com, www.facebook.com/meinceamed, Telefon: 08039 / 90 95 588



nachfolgend die wichtigsten Festtage im Überblick:

FESTPROGRAMM VOM 11. - 14. JUNI 2021

11. Juni 2021 Bier- und Weinfest mit Tanz
 12. Juni 2021 Totengedenken mit anschl. Festheimat-
 abend
 13. Juni 2021 Festsonntag mit Festgottesdienst und
 anschl. Festzug
 14. Juni 2021 Festausklang mit Kesselfleischessen
 und Gstanzlsinga

Die Tracht für die Festwoche 2021

Schnell ist die Zeit vorbei und das Trachtenfest 2021 steht vor der Tür. Da die Anfertigung der Tracht viel Vorlauf benötigt, bittet der Festausschuss alle Vereinsmitglieder und Interessierte, die sich beteiligen möchten, sich zu überlegen:



Ist meine Tracht komplett?

Sind Teile meiner Tracht verschlissen?

Passt mir ein Trachten-Kleidungsstück nicht mehr?

Habe ich gut erhaltene Tracht zum Abgeben?

Listen mit Bezugsquellen, Trachtentausch, Vermittlung gebrauchter Tracht und weitere Informationen gibt es bei Brauchtumswartin Agnes Huber unter ☎ 08039- 882 oder Email: huber_georg@gmx.de. Texte/ Fotos: Sepp Furtner

Termine und Veranstaltungen

Die gelb hinterlegten Termine sind nicht im Griesstätter Gemeindegarten aufgeführt.

- So, 22.09. 9:00 Uhr Bittgang des Trachtenvereins nach Berg, anschl. Heilige Messe in Berg
-
- Di, 24.09. Nachmittagsfahrt zum Achensee/ Gramai-
 Alm mit der Fa. Strahlhuber, Abfahrt 12:30
 Uhr Eckergarten, Anmeldung 08039/909970
-
- Fr, 27.09. 19:00 Uhr Vereinsabend der Schützen beim Jägerwirt

Kleidermarkt

für gebrauchte Kinderkleidung, Spielwaren und Bücher

Griesstätt

in der Turnhalle der Schule, Schmiedsteige 3



Sa., 28.09.2019 von 9-11 Uhr

Einlass für Schwangere - ohne Begleitung (bitte Mutterpass mitbringen)
 und Menschen mit Behinderung ab 8.30 Uhr (Rollstuhlfahrer Eingang vorhanden)



WARENANNAHME

Freitag

27.09. von 15 bis 17 Uhr



WARENRÜCKGABE

Samstag

28.09. von 15 bis 16 Uhr



Kontakt:
 kleidermarkt-
 griesstaett@gmx.de
 oder 0151 61436400
 Veranstalter:
 Gemeinde Griesstätt

Listen ab 07.09.2019
 online unter

<http://bazaarit.de>

Fehlerhafte, altmodische, kaputte oder
 schmutzige Ware wird nicht aufgelegt!
 Weitere Verkaufsbedingungen bei
 Listenanforderung

HELPER WERDEN...
 Wir können jede
 helfende Hand brauchen...
 > meldet Euch!!!

Wir erheben einen geringen Unkostenbeitrag (à ca. 10%) von Käufer und Verkäufer.
 Mit dem Erlös werden Vereine/Projekte für Kinder in der Gemeinde Griesstätt unterstützt!

Theaterverein Rott am Inn e.V.

Mitglied im Verband Bayrischer Amateurtheater e.V. und im Bund Deutscher Amateurtheater e.V.
 präsentiert:

„s Elädrische“

Ein lustiges Volksstück in 3 Akten von Peter Landstorfer

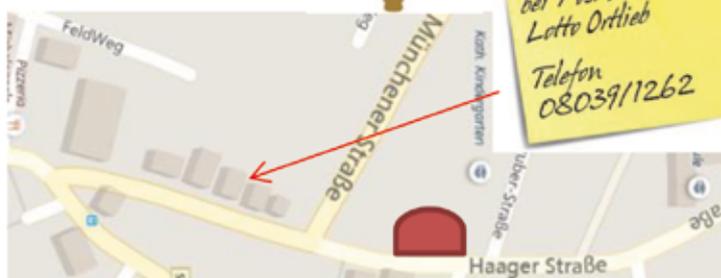
Freitag	25.10.2019	20:00Uhr
Sonntag	27.10.2019	19:00Uhr
Samstag	02.11.2019	20:00Uhr
Sonntag	03.11.2019	19:00Uhr
Samstag	09.11.2019	20:00Uhr
Sonntag	10.11.2019	15:00Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Erwachsene 9.- Euro
 Kinder (bis 14 J.) 5.- Euro

Kartenverkauf:
 bei Post /
 Lotto Ortlieb
 Telefon
 08039/1262



www.theaterverein-rott.de / info@theaterverein-rott.de

Do, 03.10. 1.internationales Hufeisenturnier in Kolbing
10:00 - ca. Zuschauer und Interessierte sind herzlich
14:00 Uhr eingeladen. Für Verpflegung ist gesorgt.

Do, 03.10. Seniorennachmittag im Jugendheim, 13:30

Do, 03.10. Paul Langbauer-Stockschützen-Gedächtnis-
 14:00 Uhr turnier der Ortsvereine an den Stockbahnen

Do, 03.10. Monatstreffen des Krieger- und Reservisten-
 20:00 Uhr vereins im Jugendheim

Fr, 04.10. Vereinsabend der Schützen beim Jagerwirt,
 Fr, 11.10. jeweils um 19:00 Uhr

Fr, 11.10. Jahreshauptversammlung des Kindergarten-
 20:00 Uhr Fördervereins im Kindergarten

Fr, 11.10.- Vereinsausflug des Trachtenvereins an den
 So, 13.10. Bodensee

Sa, 12.10. Erntefest beim Thaller in Kornau anlässlich
10:00 Uhr - des 20-jährigen Bestehens des Hofladens
17:00 Uhr Thaller und der Hofkäserei Spözl (Seite 39)

So, 13.10. Treffen der Vereinsvorstände wegen Termine
 19:30 Uhr 2020 beim Jagerwirt

Di, 15.10. Info-Veranstaltung "Breitbandausbau im
18:00 Uhr Gemeindegebiet Griesstätt" in der Schul-
aula

Mi, 16.10. Gemeinderatssitzung

Do, 17.10. Kleiderkammerl, 9-11 Uhr Annahme; 15:30-
 17:30 Uhr Annahme und Ausgabe

Do, 17.10. Bollerstammtisch im KK-Stand, 20:00 Uhr

Do, 17.10. Herbstversammlung des Gartenbauvereins
 20:00 Uhr im Kindergarten

9. KÜRBISFEST

am Freitag, 18.10.2019 von 16 - 19 Uhr
 an der Grundschule in Griesstätt



- Lagerfeuerstimmung - Stockbrot
 - herbstliches Basteln - Kürbisschnitzen

Mit Kürbis-Wettbewerb

Die 3 größten/schwersten
 erhalten tolle Preise!

Für Ihr leibliches Wohl wird mit
 Kaffee, Kuchen und Kürbissuppe,
 Punsch und Glühwein bestens gesorgt.



Fr, 18.10. Vereinsabend der Schützen beim Jagerwirt
 19:00 Uhr

Sa, 19.10. Vereinsmeisterschaft der Stockschützen mit
 13:00 Uhr Saisonabschlussfeier an den Stockbahnen

Sa, 19.10. Entenessen beim Zeilinger (ab 18 Uhr)

So, 20.10. Kirtafest des Trachtenvereins beim Süß in
 Mo, 21.10. Holzhausen, jeweils ab 13:00 Uhr

Nachmittagsfahrt zum Cafe Nutzkaser/Berch-
 Di, 22.10. tesgadengaden mit der Fa. Strahlhuber, Abfahrt
 12:30 Uhr, Anmeldung ☎ 08039/909970

Mi, 23.10. Jahreshauptversammlung Grundschul-För-
 20:00 Uhr derverein in der Grundschule

Fr, 25.10. Vereinsabend der Schützen beim Jagerwirt
 19:00 Uhr

Sa, 26.10. Herbstkonzert des Männergesangvereins in
20:00 Uhr der Sporthalle (Terminänderung!!) sh.S.29

Mo, 28.10. Übungsende der Freiwilligen Feuerwehr

Do, 31.10. Bieranstich im Bierzelt des Hufeisenvereins in
 19:30 Uhr Kolbing

Nachmittagsfahrten 2019

Dienstag, 24.09.2019 Achensee – Gramai-Alm Fahrpreis pro Person: 18,00 €
 Kaffeepause im Gasthaus „Gramai-Alm“
 Abends Einkehr in einem gemütlichen Gasthaus

Dienstag, 22.10.2019 Nutzkaser/Berchtesgadengaden Fahrpreis pro Person: 17,00 €
 Café " Nutzkaser"
 Abends Einkehr in einem gemütlichen Gasthaus

Abfahrtszeit / Abfahrtsort: 12:30 Uhr Griesstätt Ecker Garten/Maibaum

Mittwoch, 20.11.2019 Abschlussfahrt Fahrpreis pro Person: 5,00 €
 Fahrt ins Blaue - Achtung Abfahrt 14:00 Uhr!!

Tagesfahrten 2019

Samstag, 14.12.2019 Reichenhaller-Stallweihnacht Fahrpreis pro Person: 45,00 €

Abfahrt in Griesstätt: 12:00 Uhr am Ecker Garten
 Nachmittag: Besuch des Christkindmarktes in Berchtesgadengaden
 Weiterfahrt von Berchtesgadengaden nach Bad Reichenhall: 17:00 Uhr
 Beginn der Stallweihnacht: 19:30 Uhr (Dauer ca. 2 Std.)
 Anschließend Heimreise
 Fahrpreis incl. Eintrittskarte zur Stallweihnacht in Kategorie D oder C



Sonntag, 15.12.2019 Biathlon Hochfilzen Fahrpreis pro Person: 65,00 €

Abfahrt: 07:30 Uhr am Ecker Garten
 12:00 Uhr: Verfolgung Frauen
 14:00 Uhr: Staffel Männer
 Rückkunft: ca. 19:00 Uhr
 Fahrpreis inkl. Busfahrt & Ticket Tribüne B



Anmeldung bei:

STRAHLHUBER
 Omnibusunternehmen
 Georg Strahlhuber e.K.
 Dr. Mitterwieserstr. 13
 83556 Griesstätt
 Tel. 08039/909970
 www.strahlhuberbus.de

Sa, 2.11. Party des Hufeisenvereins im Bierzelt in
21:00 Uhr Kolbing

Mo, 4.11. Kesselfleischessen des Hufeisenvereins im
19:00 Uhr Bierzelt in Kolbing

Die KIRCHLICHEN Termine finden Sie auf den Seiten 14 und 15.

Vorankündigung: Kochkurs der Landfrauen "Salate zum
Sattessen" am Di, 19.11. und Mi, 20.11., jeweils um 19:30
Uhr im Kindergarten. Näheres auf Seite 27



Leerung der Altpapiertonnen in Griesstätt:
Remondis und Chiemgau Recycling:
Mittwoch, 25.09. • Mittwoch, 23.10.2019

Griesstätter Gemeindeblatt

Die 7. Ausgabe wird am 2.11./ 3.11.2019 verteilt.
Redaktionsschluss ist der 15.10.2019.

Die 8. bzw. letzte Ausgabe in 2019 wird am 14.12./
15.12.2019 verteilt. Redaktionsschluss ist der 26.11.2019.

Sie finden die bereits erschienenen Gemeindeblätter als
pdf-Datei auf der Homepage der Gemeinde Griesstätt unter
www.griesstaett.de - Allgemeine Informationen- Aktu-
elle Bekanntmachungen.

EH Elektro Hobelsberger

- INSTALLATION
- SAT/ TV
- KUNDENDIENST
- PHOTOVOLTAIKANLAGEN



Dr. Mitterwieser Str. 7 • 83556 Griesstätt
Tel. 08039/ 37 92 • Fax 08039/ 43 01
Mobil 0163/ 294 73 14
e-mail: info@elektro-hobelsberger.de
Internet: www.elektro-hobelsberger.de

Griesstätter Gemeindegalerie

Wie bereits in den letzten Jahren, soll auch in diesem Jahr
wieder ein Griesstätter Jahreskalender erscheinen.

**Hierfür suchen wir wieder schöne Fotos (digital) oder
selbst gemalte Bilder mit Motiven von Griesstätt bzw.
andere geeignete Kalendermotive.**

Einfach bis zum 30.10. an redaktion@netzteam.com mai-
len oder bei Hilde Fuchs unter ☎ 08039/909930 melden.
Vielen Dank im voraus.

Der Kalender wird bis zum 15.12. an alle Haushalte im
Gemeindegebiet verteilt.

Griesstätter Direktvermarkter

Auch in einer der nächsten Gemeindeblatt-Ausgaben
möchten wir die Griesstätter Direktvermarkter noch ein-
mal auflisten. Wer also diesen kostenlosen Service nut-
zen möchte, meldet sich bitte unter ☎ 08039/909930,
schreibt ein Fax an 08039/9099-39 oder eine eMail an
redaktion@netzteam.com mit Name, Adresse, Telefon-
nummer und Produkt.

Kochen, Backen und Genießen

Rucki-Zucki-Zwetschgen-Crumble (4 Port.)

500 g Zwetschgen entsteinen, halbieren und in eine Auf-
laufform legen. Mit **1 TL Zimt** und **2 EL Zucker** bestreuen.

**80 g gem. Mandeln (oder Haselnüsse), 125 g Mehl, 80 Zu-
cker, 1 Pck. Vanillezucker, 75 g flüssige Butter** und etwas
Zimt verrühren und als Streusel über das Obst verteilen.
Falls was übrig bleibt, in einem Schraubglas kühl lagern
und für den nächsten Crumble verwenden.

Im Backofen bei 200°C für ca. 35 Minuten backen.

Schmeckt sehr lecker mit Vanilleeis.

Statt Zwetschgen können auch Äpfel oder Birnen verwen-
det werden. *Rezeptempfehlung von Beatrix Anzenberger*

Private Kleinanzeigen

Junge Griesstätter Familie sucht bebaubares **Grundstück**
(größer 700 m², auch mit Altbestand) im Gemeindebereich
Griesstätt. Angebote bitte telefonisch an ☎ 0172/8228719
oder gerhard.hamberger@gmail.com.

Suchen zuverlässige, vertrauenswürdige **Putzfrau** für
Büro- und Privaträume in Griesstätt, ca. 5-6 Std. pro Wo-
che, ☎ 0176/97510370.

Neuer Musikkurs für Kleinkinder/ **Zwergermusik** in Gries-
stätt - Musik erleben, Singen und Tanzen für Kleinkinder
von 2-4 Jahren. Freitags von 16:15 - 17:00 Uhr (ab 11.10.)
im Bewegungsraum des Kindergartens. Anmeldung und
Infos: Alexandra Herzinger, Diplom-Musiklehrerin, eMail:
alexandra.herzinger@gmx.de, ☎ 01577/1984319.

Aus dem Geschäftsleben

20 Jahre Hofladen Thaller und Hofkäserei Spötzl

Anfangs war die Herstellung von Käse für Gertraud Spötzl ein Hobby, mittlerweile ist ihr Käse weit über die Landkreisgrenzen hinaus bekannt. 1999 stellte sie aus der Milch ihrer eigenen

Kühe nur eine Käsesorte her, heute sind es neben Frisch- und Weichkäse auch Schnitt- und Bergkäse. Schritt für Schritt ist die Käserei gewachsen.

Nicht nur was ihre Erfahrung betrifft, denn, so Gertraud Spötzl, für die Herstellung von Käse gibt es kein Standardrezept.



Als die Familie im Jahr 2000 einen neuen Stall baute, wurden Räumlichkeiten frei, in die 2005 eine größere Käserei eingebaut wurde. Ihren Käse verkaufen Gertraud und Albert Spötzl (Foto, mit den beiden Töchtern) auf ihrem Hof, über kleinere Geschäfte und Hofläden.



Als die Familie im Jahr 2000 einen neuen Stall baute, wurden Räumlichkeiten frei, in die 2005 eine größere Käserei eingebaut wurde. Ihren Käse verkaufen Gertraud und Albert

Und der erste Hofladen, der ihren Käse anbot, war 1999 der von Gitti und Hannes Thaller in Kornau. Denn just zur gleichen Zeit eröffneten auch sie ihre Pforten. Auch bei ihnen wurden nach Aufgabe der Milchviehhaltung Räumlichkeiten frei, in die der Hofladen eingebaut wurde. Denn, so Gitti Thaller, sie wollte als gelernte Metzgereiverkäuferin schon immer "was Eigenes machen". Optimale Voraussetzungen hatte bzw. hat sie hier mit ihrem Mann Hannes, der als gelernter Koch viel Erfahrung mitbrachte. Seit 2001 bieten sie auch einen Partyservice an. Anfangs hielten sie auf ihrem Hof Lämmer, Gockerl, Enten und Gänse; später kamen auch Schweine mit dazu, so dass Vieles, was auf der Speisekarte steht, von ihrem eigenen Hof stammt. Hannes Thaller legt dabei großen Wert auf natürliche Zutaten.

Zum 20-jährigen Jubiläum der beiden Betriebe veranstalten sie am Samstag, den 12.10. von 10:00 bis 17:00 Uhr ein großes Erntefest in Kornau.

Zum Mittagstisch stehen Schweinebraten und Hirschragout von Hannes Thaller auf dem Speiseplan. Die Griesstätter Landfrauen sorgen für Kaffee und Kuchen. Viele Direktvermarkter und Hobbykünstler bieten ihre Produkte, wie z.B. Alpaka-Wolle, Brot, Mehl, selbstgemachte Nudeln, Eier, Kaffee, Wein, geräucherter Fisch, Essig, Öle, Keramik, Bilder, Strickwaren, Schmuck und sogar Brautmoden an. Auch die Kinder werden mit einer Hüpfburg und mit Kinderschminken ihren Spaß haben.

Über Ihr Kommen freuen sich Familie Thaller und Familie Spötzl.

Text: Redaktion; Foto: Spötzl

P.S. Kräutervortrag mit der Kräuter-Johanna und Burgl am 23.10. um 19:00 Uhr im Hofladen Thaller.

Großes Erntefest

„20 Jahre Hofladen Thaller und Hofkäserei Spötzl“

am Samstag, 12.10. von 10:00 bis 17:00 Uhr

beim Thaller in Kornau



Familie Thaller und Familie Spötzl freuen sich auf Ihr Kommen!

- Mit vielen Direktvermarktern und Hobbykünstlern
- Kaffee und Kuchen der Griesstätter Landfrauen
- Hüpfburg und Kinderschminken • Mittagstisch



Zu Kirchweih beim Thaller: Enten, Gänse, Puten, Hendl, Lamm, Schwein

Raiffeisenbank Griesstätt-Halving eG

menschlich
kompetent
individuell



WIR sind Ihr PARTNER



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



RGH
Raiffeisenbank
Griesstätt-Halving eG

www.raiba-gh.de



**RAIFFEISEN - LAGERHAUS
GRIESSTÄTT - HALFING eG**
www.raiba-lager-gh.de

Griesstätt 08039 907660	Halving 08055 1456	Evenhausen 08075 1273	Eggstätt 08056 442
----------------------------	-----------------------	--------------------------	-----------------------

www.raiba-lager-gh.de